



# Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Oberurseler Woche unter [taunus-nachrichten.de](http://taunus-nachrichten.de)

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

29. Jahrgang

Donnerstag, 22. August 2024

Kalenderwoche 34



Bei der von der Steinbacher Kerbegesellschaft und der Steinbacher Burger-Institution „61Burger & more“ organisierten Karibik-Night herrscht beste Stimmung unter den Gästen. Foto: ne

FAKTORZAHN ORALCHIRURGIE & KINDERZAHNHEILKUNDE

MODERNSTE ORALCHIRURGIE FÜR MUNDUM GESUNDE ZÄHNE

Schnelle Terminverfügbarkeit! einfach QR-Code scannen und Online Termin vereinbaren.

Tel. 06171-2799231 [www.faktorzahn.de](http://www.faktorzahn.de)



BENDER RAUM AUSSTATTUNG



Taunusstrasse 28 Oberursel/ Stierstadt [www.bender-raumausstattung.de](http://www.bender-raumausstattung.de) 06171 74893

Bodenbeläge

## Karibisches Gefühl für den guten Zweck

Von Nele Cramer von Laue

**Steinbach.** Die „Steinbacher Piraten“ stachen am Wochenende im Rahmen des „Steinbach Open Air“ in See und zwar zur von der Steinbacher Kerbegesellschaft und Steinbachs „61Burger & more“ organisierten „Karibik Night“ mit Musik und Burgern im Hof der Kirchgasse 9.

„Steinbach, Ihr seid der Hammer!“, rief René Moreno ins Mikro und erzielte kräftigen Beifall nach seiner ersten Performance im Rahmen des „Steinbach Open Air“. Doch die Stimmung im Hof von Steinbachs „61Burger & more“ in der Kirchgasse 9 war nicht nur dank der tollen Live-Musik auf Hochtouren. Mit gegrillten Leckereien wie einem „Surf 'N' Turf-Burger“ oder Garnelenspießen, welche der Karte extra für diesen Abend hinzugefügt wurden, sowie einer blumig geschmückten Cocktailbar sorgte die Steinbacher Kerbe-

gesellschaft zusammen mit Sven Heinrich als Besitzer des Burgerladens für das perfekte Ambiente der „Karibik-Night“. Schon lange, erzählten die Organisatoren der Veranstaltung, wollte Heinrich mit Steinbachs Kerbemburschen und Kerbemädln kooperieren, da sich die Burschen wohl oft als Treffpunkt den beliebten Burgerladens aussuchen. Vergangenen Freitag war es endlich soweit. Sommer- nachts- und Karibikliebhaber durften ab 18 Uhr die Kirchgasse besuchen, um im Hof der Nummer neun Platz zu nehmen. Das Allererste, was bei Betreten des Innenhofs ins Auge stach, war die kleine Bühne für Musiker René Moreno, der den Gästen einen Anlass zum Singen, Klatschen und Jubeln verschaffte. Kleines Podium, aber großes Karibikfeeling.

### Karibik-Flair und Wohltätigkeit

Sven Heinrich selbst wurde nach eigener Aussage über Youtube auf den Musiker aufmerksam und entschied beim ersten Video von

ihm: „Der wird es!“ Doch die Festlichkeit mit Karibik-Flair sollte nicht ausschließlich den puren Spaß der Besucher erzeugen. Die Kerbegesellschaft nutzte ihre erste offizielle Veranstaltung als Chance, um die Aufmerksamkeit auf die von ihnen unterstützte „Summerfield Kids Foundation“ zu lenken, die sich für Kinder aus sozialschwachen Familien einsetzt. Selbst Stiftungsrinder Matthias Distel, auch bekannt unter dem Namen seiner Kunstfigur „Ikke Hüftgold“, war von dem Interesse an Unterstützung aus Steinbach begeistert. Bei Steinbachs nächster Kerb im Herbst sollen durch den Gewinn der verkauften Lose Spenden gesammelt werden, die von Herrn Hüftgold persönlich am Ort entgegengenommen werden. Auch die Einnahmen der sommerlichen Cocktailbar des Karibik-Abends werden als Spendenanteil dienen. So schaffte es Steinbachs wohl bekannteste Gesellschaft zusammen mit einem der besten Grillmeister und Restaurantführer, nicht nur auf einen guten Zweck aufmerksam zu machen, sondern auch für das traumhaft warme Wetter einen Treffpunkt innerhalb der mittlerweile nicht mehr ganz so bescheidenen kleinen Stadt zu schaffen. Kommende Veranstaltungen seien noch nicht geplant, sondern abhängig vom Resultat des Festes, hieß es von den Veranstaltern. Doch es war möglich, im Applaus und Gelächter der Menschen, den Wunsch nach Fortsetzung dieser Idee zu hören.



René Moreno (r.) zaubert mit seiner Musik und einem Freund an den Congas (l.) anlässlich der Karibik-Night Urlaubsgefühle in den Hof der Kirchgasse 9. Foto: ne

Praxis für Gesundheitsmedizin Dr. med. Julia Hillebrand Gluckensteigweg 19, 61350 Bad Homburg Tel. 06172 9186-994

### Privatpraxis

Fachärztin für Allgemeinmedizin Manuelle Medizin / Chirotherapie Herzchirurgie und Notfallmedizin Lipidologin DGFF® Hypertensiologin DHL® Kardiologische Präventivmedizinerin DGPPR®



Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene

[www.praxis-drhillebrand.de](http://www.praxis-drhillebrand.de)

**GRUPPEN SPAREN**

BIS ZU 50% COME TOGETHER

Komm mit Freunden und spart bis zu 50%\* auf den Grundbetrag!

EURE ERSPARNIS BEI ANMELDUNG				
ZU 2	ZU 3	ZU 4	ZU 5	
20%	30%	40%	50%	

Fahrschule Hochtaunus [www.fahrschule-hochtaunus.de](http://www.fahrschule-hochtaunus.de)

## Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt? Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über? Wie vermeide ich Erbschaftsteuer, Pflichtteil und Erbstreit? Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

### Richtig schenken und klug vererben

Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Di. 03. Sept. - 11.00 h Wiesbaden, Kurhaus, Kurhausplatz 1  
Mi. 04. Sept. - 11.00 h Bad Homburg, Kurhaus, Louisenstr. 58  
Mi. 04. Sept. - 14.00 h Hofheim, Stadthalle, Chinonplatz 4

Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, [www.Anwalt-Batzner.de](http://www.Anwalt-Batzner.de)



Wolfram Batzner Fachanwalt für Erbrecht

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Impulsiv“, Arbeiten von Penelope Hombogen, Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1 (25. August bis 11. Oktober)

„Oberurseler Städtepartnerschaften - Eindrücke und Begegnungen“, Photo-Circl im Kulturkreis Oberursel, Rathausfoyer, Öffnungszeiten des Rathauses: montags-freitags 8-12 Uhr, montags und donnerstags 13.30-18 Uhr (30. August bis 10. September)

## Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1  
Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 22. August

Sommer im Pfarrgarten, Pfarrer Klaus Hartmann und Mirjam Brockmann von der evangelischen Versöhnungsgemeinde, Karlsbader Straße 27, ab 18 Uhr

### Freitag, 23. August

Sommertour Antje Runge, Offene Sprechstunde der Bürgermeisterin, Marktstand Oberstedten, neben Schreibwaren Franke, Hauptstraße 28, 10-12 Uhr

### Samstag, 24. August

Altstadtmarkt, Stadt Oberursel, Historischer Markt- platz, 10-16 Uhr

Nachbarschaftsfest zur Gestaltung der Grünanlage „Maximilian-Kolbe-Straße“, Initiative um Christiane Hüffner und Simone Schilling, Grünanlage Maximilian-Kolbe-Straße, ab 15 Uhr

Sommerfest, Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften, Vereinsheim der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Straße 19, ab 15 Uhr

Treffen der Schiffs-Modell-Gemeinschaft Oberursel und des Modellbaublubs Mainspitze, Maasgrundweiher, ab 15 Uhr

Konzert der „Saxophonbesitzer“, „Kleine Geschichte des Saxofon-Quartetts“, Johanniskirche Weißkirchen, Urselfachstraße 59, 19 Uhr

### Sonntag, 25. August

Sommerfest, mit Blasmusik vom TV-Stierstadt, Carnevalverein 1959 Stierstadt, Festplatz Platanenstraße, ab 11 Uhr

Vernissage der Ausstellung „Impulsiv“ mit Arbeiten von Penelope Hombogen, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 16 Uhr

### Donnerstag, 29. August

19. Integrativer Zimmersmühlenlauf, Oberurseler Werkstätten, Oberurseler Straße 86-88, 18 Uhr

„LiteraturGespräche“, „Ein schönes Paar“ von Gert Löschütz, Verein „LiteraTouren“, Anmeldung per E-Mail an [mail@literatouren-oberursel.de](mailto:mail@literatouren-oberursel.de), Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30 Uhr

### Freitag, 30. August

Sommertour Antje Runge, Offene Sprechstunde der Bürgermeisterin, Vereinsgelände SV Bommersheim, Im Himmrich 11, 15.30-17.30 Uhr

Vernissage zur traditionellen Herbstausstellung, Photo-Circl im Kulturkreis Oberursel, Rathausfoyer, 18 Uhr

### Samstag, 31. August

Altstadtmarkt mit Seifenkistenrennen, Stadt Ober-

ursel und Verein „Kunstgriff“, Historischer Markt- platz, 10-18 Uhr

Sommertour Antje Runge, Offene Sprechstunde der Bürgermeisterin, Altstadtmarkt, Historischer Markt- platz, 10-12 Uhr

„Chormusik zwischen Himmel und Erde“ mit Rhein-Main-Vokalisten, Förderkreis Liebfrauen, Liebfrauenkirche (Nähe U-Bahn-Haltestelle Stadt- mitte), 18 Uhr

### Sonntag, 1. September

Jubiläums-Familienfest, 25 Jahre Aktion Kinder- paradises, Deschauer Park, ab 14 Uhr



### Freitag, 23. August,

„OSO Theater“, „Hänsel und Gretel Reloaded – 40 Jahre später“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

### Samstag, 24. August,

10. Oberurseler Afrikafestival – Tag 1, Rushmoor-Park, 14 Uhr

### Sonntag, 25. August,

Mountainbike-Tour, Rathausplatz, 10 Uhr

### 10. Oberurseler Afrikafestival – Tag 2,

Rushmoor-Park, 13 Uhr

### Samstag, 31. August,

Vernissage, „Glänzende Aussichten“

Stadtbücherei, 11 Uhr

Orscheler Seifenkistenrennen, Strackgasse, 15 Uhr

Techno-Konzert, „Brave“, Erich-Kästner-Schule, 16 Uhr

### Sonntag, 1. September,

Radtour in den Frankfurter Osten, Bahnhof, 10 Uhr

Parcours, Wege zum Frieden, Adenauerallee 16 Uhr



### Donnerstag, 22. August

Boule im Park, Thüringer Park, 17 Uhr

### Samstag, 24. August

„Stonebrook Festival“, Dance, Charts und EDM, Wiese am Weiher, 18-24 Uhr

### Sonntag, 25. August

Flohmarkt, rund um das Rathaus, 7-15 Uhr

Rathauskonzert „Unter den Linden“ mit dem Duo „TwinSet“, Rathaus, 11-15 Uhr

### Freitag, 30. August

Open-Air-Kino für Kinder, „Maurice der Kater“, Höck'scher Hof, Untergasse 1, nach Einbruch der Dunkelheit

### Samstag, 31. August

„Spritzenhausfest“, „Samba do Brasil“, Feuerwehrhaus, Gartenstraße 20, 18 Uhr

### Sonntag, 1. September

„Stöff'sche am Apfelweinbrückchen mit Livemusik, Apfelweinbrückchen, 11-14 Uhr

# VERANSTALTUNGEN Steinbach

## Veranstaltungen

### Bis Samstag, 24. August

Sommerpause Stadtbücherei, Stadt Steinbach, Bornhohl 4

### Sonntag, 25. August

Sommerfest der „brücke“, Kleingartenanlage „Im Wingert“, ab 15 Uhr

### Dienstag, 27. August

Treffen IG Familien, Clubraum St.-Avertin im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36, 18.30 Uhr

### Samstag, 31. August

Spritzenhausfest mit Motto „Brasilien“ Freiwillige Feuerwehr und Fire House Dance Band, Gerätehaus am Rathaus, 18 Uhr

## Ausstellungen

„Vom Foto zum Bild“, Aquarelle, Zeichnungen und Collagen von Margret Soltek Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

**Donnerstag, 22. August**  
Dornbach-Apotheke, Oberursel,  
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

**Freitag, 23. August**  
Columbus-Apotheke, Oberursel,  
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

**Samstag, 24. August**  
Central-Apotheke, Steinbach,  
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100  
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,  
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23201

**Sonntag, 25. August**  
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg,  
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

**Montag, 26. August**  
Engel-Apotheke, Bad Homburg,  
Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

**Dienstag, 27. August**  
Regenbogen-Apotheke, Oberursel,  
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

**Mittwoch, 28. August**  
Birken-Apotheke, Oberursel,  
Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-5081957

**Donnerstag, 29. August**  
Rosen-Apotheke, Oberursel,  
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

**Freitag, 30. August**  
Brunnen-Apotheke, Steinbach,  
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120  
Park-Apotheke, Bad Homburg,  
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

**Samstag, 31. August**  
Sonnen-Apotheke, Oberursel,  
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

**Montag, 01. September**  
Hohemark-Apotheke, Oberursel,  
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711  
Apotheke am Bügel, Frankfurt,  
Ben-Gurion-Ring 54, Tel. 069-5072545

## Notrufe

Polizei 110  
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle  
des Hochtaunuskreises; Notarzt,  
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik  
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation  
Oberhöchstädter Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder  
und Jugendliche 116111

Hilfstelefon  
„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge  
0800-1110111  
0800-1110222

Wasser-Notruf  
Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf  
TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf  
bei Heizungsausfall oder  
Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung  
Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt  
Klinikum Frankfurt Höchst  
Bürgerhospital 069-31060  
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt  
im Universitätsklinikum Frankfurt  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD  
Frankfurt-West/Main-Taunus im  
Klinikum Frankfurt Höchst  
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr  
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Elly-Beinhorn-Straße 3-7  
65760 Eschborn



DER HAUSHALTSDISCOUNTER  
Vorstadt 2  
61440 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer  
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch  
unser Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

# Glücksbringer für den Schulstart

Aufgeregt mit ganz viel Vorfreude und Stolz auf ihre Ranzen kamen die „Noch-Kindergartenkinder“ mit ihren Erziehern ins Rathaus, um Bürgermeister Steffen Bonk zu treffen. Dieser Termin, an dem die städtischen Kindertagesstätten „Wiesenstrolche“ und „Am Weiher“ teilnehmen, ist inzwischen schon zur Tradition geworden und die Jungen und Mädchen freuten sich schon sehr darauf. Aufgeregt nahmen die Vorschulkinder im Sitzungszimmer Platz. Plötzlich ging die Tür auf, das Stimmengewirr verstummte und die Kinder schauten mit großen Augen auf den Bürgermeister, der sie begrüßte. Er ließ sich erstmal von allen Kindern Ranzen und Mäppchen zeigen. Kaum ein Finger blieb unten, als der Rathauschef fragte, wer sich denn schon auf die Schule freue. Selbstverständlich gingen auf die Frage, wer schon seinen Namen schreiben kann, alle Hände nach oben. Gewiss kam der Steffen Bonk nicht mit leeren Händen. Jedes Vorschulkind durfte sich entweder einen „Glücksbleistift“ oder einen „Glücksradiergummi“ aussuchen. „Die Bleistifte und die Radiergummis werdet ihr besonders im ersten Schuljahr ganz oft brauchen und sie sollen euch beim Schreiben- und Rechnen lernen viel Glück bringen“, so Bonk. Zum Abschluss wurde es im Sitzungszimmer noch mal richtig laut, als die Vorschulkinder ein Lied vorsangen. Danach stellen sich alle Kinder wieder



vorbildlich in Zweierreihen auf und verließen mit lautem „Geschnatter“ das Rathaus. Bei der Einschulungsfeier Ende August in der Geschwister-Scholl-Schule gibt es ein Wiedersehen. Foto: Nicole Gruber



Barrierefreiheit, nachhaltige Mobilität und Hochwasserschutz sind nur einige Aspekte, die bei der Umgestaltung der Dorfmitte berücksichtigt werden sollen. Foto: FDP-Fraktion

## FDP-Ferienfraktion informiert

**Steinbach (stw).** In den Ferien geht es in der Steinbacher Stadtpolitik meist sehr ruhig zu. Diese Zeit nutzt die FDP seit vielen Jahren, um zu Ferienfraktionen einzuladen. Mitte August traf sich die Fraktionsspitze mit einigen interessierten Bürgern auf dem Freien Platz, um dort über das Projekt „Alte Dorfmitte“ zu sprechen und sich dabei über das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) „Lebendige Zentren“, sowie die bisher vorliegenden Machbarkeitsstudien dem komplexen Thema mit seinen Ideen zu nähern. Mit dem Motto „L(i)ebenswert. Alte Dorfmitte Steinbach – Steinbach findet seine historische Identität“ ist das Projekt „Lebendige Zentren“ betitelt. Der Fraktionsvorsitzende Kai Hilbig führte die Anwesenden durch das Projekt und ging dabei auch auf das Motto ein: „Lebendige Zentren“ bietet einerseits die einmalige Chance für Steinbach unsere Alte Dorfmitte und deren in die Jahre gekommene Infrastruktur, wie Straßen, Gebäude und Kanäle mithilfe von genau jetzt dafür vorgesehenen Fördergeldern zu sanieren, und somit in die Zukunft zu bringen, denn eines scheint klar zu sein: Der alte Stadtkern mit seiner teils 60 Jahre alten Infrastruktur wird in näherer Zukunft modernisiert und saniert werden müssen. Andererseits gilt es, die Situation zu nutzen, um gleichzeitig den historischen Stadtkern aufzuwerten, um auch das Leben und die Kultur wiederzubeleben. Die Kombination aus beiden Schwerpunkten trägt zu einem schöneren Steinbach bei – diese einmalige Chance wollen wir als FDP unbedingt nutzen.“ Das Städtebauförderprogramm stellt aber auch weitere Aspekte zur Bedingung: so sollen alle Projekte der Verbesserung der Umwelt und des Klimas zuträglich sein, Barriere-

freiheit geschaffen werden und dabei das Thema der nachhaltigen Mobilität ebenfalls im Fokus haben. Heiko Hildebrandt erinnerte in diesem Zusammenhang auch an eine weitere Notwendigkeit, der Lösung des Hochwasserproblems rund um den Freien Platz. „Wir müssen den Freien Platz derart ertüchtigen, dass große Wassermengen zügiger abgeleitet werden und somit eine Überflutung des Platzes verhindert werden kann. Allein aus diesem Grund ist es wichtig, den Freien Platz gestalterisch und technisch dazu zu ertüchtigen. Dabei kann und soll die Öffnung des Steinbachs helfen, die gleichzeitig eine neue Aufenthalts- und Lebensqualität ermöglichen kann“, so Hildebrandt. Kai Hilbig und Laura Jungeblut erläuterten, dass das Fördergebiet des Projekts weit über den Freien Platz hinausgeht, und auch die Kirchgasse mit dem Backhaus, der Kirche und dem Anwesen Link eingebunden werden könne. Besonders lag allen Teilnehmern das Wohl der großen Linde vor der St. Georgskirche am Herzen. Sie gilt abgesehen von der Kirche und dem Laufbrunnen als eines der historischen Highlights Steinbachs und muss zwingend erhalten bleiben. Das Areal um die Kirche und dem Backhaus soll genutzt werden, um die Kultur in Steinbach wieder mehr zu fördern und Räumlichkeiten für diese zu bieten. Der Steinbacher FDP ist wichtig, dass die Zwei-Drittel-Förderung durch Bund und Land genutzt wird, sodass möglichst viele Projekte umgesetzt werden können. Das Programm „Lebendige Zentren“ biete viele tolle Vorschläge und auch hier weist die FDP darauf hin, dass viel Potenzial dabei sei, aber die Steinbacher Finanzen im Auge behalten werden sollen.

## IG-Familientreffen sind beliebt

**Steinbach (stw).** Die IG Familien lädt zur nächsten Sitzung am Dienstag, 27. August, um 18.30 Uhr in den Clubraum St.-Avertin im Bürgerhaus, Untergasse 36 ein. Die IG Familien möchte über die gemeinsame Aktion „Bauen für Tiere“ in Zusammenarbeit mit der IG Nachhaltigkeit und der AG „Steinbach blüht“ sowie über die Teilnahme beim dies-

jährigen Herzbergfest berichten. Im Anschluss wird nach vorne geschaut und die zukünftigen Aktionen gemeinsam geplant. Auch für den Austausch über Themen, die Familien interessieren, soll noch genügend Zeit sein. Der Vorlesenachmittag im Herbst steht auch bald vor der Tür. Erreichbar ist die IG Familien per E-Mail an ig-familien@stadt-steinbach.de.

## Wochenmarkt

**Steinbach (stw).** Der Samstags-Wochenmarkt auf dem Saint-Avertin-Platz wird auch in der letzten Sommerferienwoche in die Sommerpause gehen. Am Samstag, 24. August, findet daher kein Markt statt. Ab Samstag, 31. August, freuen sich die Marktbesucher von 7.30 bis 13 Uhr auf Kundebesuche auf dem Saint-Avertin-Platz. Der Obst- und Gemüsestand wird erst ab Samstag, 21. September, wieder auf dem Wochenmarkt vertreten sein.

## Reparaturpause

**Steinbach (stw).** Das Team der AG „Steinbach repariert“ begibt sich im August in eine Sommerpause. Der nächste Termin findet am Samstag, 14. September, zwischen 10 und 13 Uhr im Foyer des Bürgerhauses statt. Die Reparaturen werden bis 12 Uhr angenommen. Sei es die defekte Nähmaschine, der Rasenmäher, das Kinderspielzeug, die Stereoanlage, das Bügeln oder das dazugehörige Bügelbrett: das Team schaut, ob sie es wieder flott machen können. Weitere Infos sind per E-Mail an [hilfe@steinbach-repariert.de](mailto:hilfe@steinbach-repariert.de) oder beim Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon 06171-2078440 erhältlich.

# Stonebrook Festival hat neue DJs und frisches Design

**Steinbach (stw).** Am Samstag, 24. August, wird auf der Wiese am Weiher zum dritten Mal das beliebte Stonebrook Festival der SPD und der Steinbacher Jusos stattfinden. Von 17 bis 24 Uhr spielen vier junge DJs Charts, aktuelle Hits und Electronic Dance Music (EDM). „Das Schöne ist aber, nicht nur die jungen Steinbacher und unsere Freunde aus der Region kommen zahlreich zum Stonebrook Festival, sondern es macht tatsächlich allen Generationen Spaß. Denn nicht jeder über 30 oder 60 mag automatisch nur noch Schlager, Blasmusik oder Klassik und legt sich um 21 Uhr mit Kamillentee ins Bett“, so Boris Tiemann augenzwinkernd, einer der Mitorganisatoren des Stonebrook Festivals. „Auch in diesem Jahr kann wieder getanzt oder gepicknickt werden, unser Getränkestand und der beliebte African Foodtruck sind da und wir haben, dank des Steinbacher Bauhofs, genügend Bierzeltgarnituren, damit jeder sich entspannt mit Freunden bei Musik treffen kann.“ Weil der beliebte Kinderspielplatz am Weiher direkt neben dem Festivalgelände liegt, ist Stonebrook natürlich auch für Eltern attraktiv. Der Eintritt ist frei, denn die Veranstaltung wird von SPD und Jusos im Rahmen von „Steinbach Open Air“ organisiert. Während sich Tiemann hauptsächlich um die Infrastruktur kümmert, ist Juso-Sprecher Juli-

an Biskamp, der selbst als DJ unter seinem Künstlernamen „Phenixx“ auflegt, wieder für die Musik verantwortlich. „Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr zwei neue DJs begrüßen zu dürfen. Nicht nur Ben Goodyear und ich sind dabei, sondern auch erstmals der Steinbacher Newcomer ‚Lenndorphen‘ und unsere DJane ‚Jua‘ aus Eschborn ist auch mit am Start. Zudem haben wir den Abend in sieben unterschiedliche Musiksegmente gegliedert, sodass es noch abwechslungsreicher wird. Da ist für jeden was dabei“, so Biskamp. Von 17 bis 18 Uhr startet die Party mit der Happy Hour, reduzierten Getränkepreisen und bester Musik vom Band, bevor die DJs sich ab 18 Uhr in ihren Sets mit verschiedenen Stilrichtungen richtig ins Zeug legen werden. Besonders stolz sind die Organisatoren zudem, Designerin Isabel Biskamp gewonnen zu haben, die dem Stonebrook Festival einen neuen, frischen Auftritt im Netz (Instagram/Facebook) sowie auf allen Plakaten und Flyern verpasst hat. Auch bei der Festivaldekoration möchten die Organisatoren dieses Jahr noch eine Schippe drauflegen. Sollte es am Festtag stärker regnen, würde das Stonebrook Festival kurzerhand ins Bürgerhaus verlegt werden. Wer vorher schon wissen möchte, wann wer was auflegt, der wird bei Instagram oder Facebook fündig oder auf der Festivalhomepage [www.stonebrook-festival.de](http://www.stonebrook-festival.de).



**24/25 ...wie ein König!**  
Winter, Frühjahr & Vorschau 2025

**Katalog kostenlos** aus dem Festnetz **0800 0400 123** anfordern oder unter [www.koenigreisen.de](http://www.koenigreisen.de)

**GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN**  
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof  
Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof  
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

**HAUSTÜRABHOLUNG\* € 29,- PRO PERSON**  
\*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

**König's Reisen GmbH** | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges  
Tel.: 02602 93480 | [info@koenigreisen.de](mailto:info@koenigreisen.de) | [www.koenigreisen.de](http://www.koenigreisen.de)



**Obstbau Stegmann**  
Äpfel die schmecken

**ENDLICH WIEDER eigene Äpfel**

**5 Jahre OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Erleben Sie Genuss**  
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | [www.stegmann-obst.de](http://www.stegmann-obst.de)



Breitensporttag beim LC Steinbach, Bruno Gold (im Hintergrund) gibt das Kommando zum 100-Meter-Start. Berthold Schulwitz, Carsten Franke und Tim Eichner (v. l.) kauern angespannt im Startblock.  
Foto: Frank Kiesel

## Nach Olympia kommt der Breitensporttag des LC Steinbach

**Steinbach** (fk). Nach Olympia ein wenig Lust auf Leichtathletik bekommen? Wer diese Frage mit „Ja“ beantworten kann, sollte sich den 7. September in seinem Kalender vormerken. An diesem Samstag veranstaltet der Leichtathletik-Club Steinbach (LCS) wieder seinen Breitensporttag, bei dem das Sportabzeichen erworben werden kann. Die engagierten Organisatoren beim LCS, es ist übrigens der älteste reine Leichtathletik Verein in der Rhein-Main-Region, würden sich freuen um 14 Uhr möglichst viele Steinbacher im schmucken Waldstadion in Steinbach begrüßen zu können. Jeder kann hier versuchen, die geforderten Weiten und Zeiten zum Erwerb des sportlichen Ehrenabzeichens zu erzielen. Kinder (ab sechs Jahren), Jugendliche, Erwachsene und Senioren sind eingeladen, in der Olympischen Kernsportart beim Laufen, Springen und Werfen ihr Können unter Beweis zu stellen. „Jedermann ist willkommen. Eine Vereinszuge-

hörigkeit ist nicht notwendig. Zudem können sich Eltern über die Nachwuchs-Arbeit beim LCS informieren und ihre Kinder gerne einmal zum Leichtathletik-Training vorbeibringen. Seit rund zwei Jahren gibt es bei uns auch wieder einen wöchentlichen Lauftreff, bei dem wir jeden Mittwoch um 17.30 Uhr die Freunde der längeren Distanzen begrüßen. Auch hier ist die Teilnahme nicht an eine Vereinszugehörigkeit gebunden. Wer vorab schon einmal ein wenig üben möchte, kann das nach vorheriger telefonischer Absprache unter fachkundiger Anleitung jeden Mittwoch um 18 Uhr tun“, sagt Vorstandsmitglied Bruno Gold, der unter Telefon 06171-76179 oder per E-Mail an [bruno.gold@t-online.de](mailto:bruno.gold@t-online.de) erreichbar ist. Alle Anfragen im Bereich Breitensport beantwortet Manfred Plischke unter Telefon 06171-8459. Wer beim sportlichen Großkampftag um das Sportabzeichen mit dabei sein möchte, kann sich direkt an der Tribüne ganz unkompliziert anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos, lediglich die übliche Gebühr in Höhe von 4,50 Euro an den DOSB (unter anderem für das Abzeichen) wird fällig. Nach der (erfolgreichen) Absolvierung diverser Wahl-Disziplinen in allen Altersklassen, kann je nach erzielter Leistung das beliebte Ehrenabzeichen in den Stufen Gold, Silber oder Bronze erlangt werden. Einzig das fürs Sportabzeichen obligate Schwimmen kann in Steinbach in Ermangelung eines Bades nicht absolviert werden. Als Leichtathletik-Club nimmt der LCS die Prüfungen in den Disziplin-Blöcken Sprint, Lauf (Ausdauer), Sprung und Wurf ab. Damit auch alle Aspiranten gut vorbereitet in die Prüfungen gehen können, gibt es ab 13.30 Uhr ein Aufwärmprogramm unter der Regie erfahrener LCS-Trainer. Es stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es etwa um Fragen zum richtigen Anlauf beim Weitsprung geht. Um sich zwischen den einzelnen Disziplinen oder im Anschluss an die sportliche Betätigung zu stärken, gibt es im benachbarten Clubheim wieder die berühmte LCS-Kuchentheke, Getränke und Leckeres vom Grill.



Robert möchte weit hinaus im Weitsprung des LC Steinbach beim Breitensporttag. Foto: fk

## Mit der neuen Buslinie zur Schule

**Steinbach** (stw). Die staatlich anerkannte Phorms Schule Frankfurt in freier und privater Trägerschaft bietet Kindern und Jugendlichen bilinguale deutsch-englische Bildung von der Kita bis zum Abitur an. Um zum Phorms Taunus Campus zu gelangen, bestehen für alle Kinder verschiedene Möglichkeiten, den Schulweg zu bestreiten. Ab dem kommenden Schuljahr werden rund 750 Kindern am Phorms Taunus Campus sein, wovon etwa 80 Kitakinder sind, die den täglichen Anfahrtsweg noch nicht selbstständig zurücklegen können. Das gilt ebenso für junge Grundschüler. Bereits seit der Gründung des Taunus Campus 2011 gibt es eine eigene Schulbuslinie, die zwischen Frankfurt-Holzhausenviertel und Steinbach verkehrt und anfänglich rund 50 Kinder beförderte. Im Winter 2024 wurde eine zweite Frankfurter Linie in Betrieb genommen. „Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Angebot für unsere Schüler und Eltern nochmal deutlich ausbauen können“, sagt Alexander Thoms, Geschäftsführer der Schule. „Nach den Sommerferien werden wir die Anzahl der Linien auf vier verdoppeln und auch die Zahl der beförderten Schüler steigt auf rund 120. Wir entlasten damit die Straßen rund um Steinbach damit nochmals um rund

60 PKW und freuen uns natürlich, dass auch die neuen Linien bei den Eltern auf positive Resonanz stoßen“.

Nach den beiden Frankfurter Linien „City“ und „Süd“, startet mit dem ersten Schultag 24/25 nun die Linie „West“, um diese Gemeinden im Main-Taunus-Kreis besser anzubinden. Die Buslinie fährt folgendermaßen: Kerkheim – Liederbach – Bad Soden – Sulzbach – Schwalbach – Phorms. Als weiterer Zubringer startet außerdem die Linie „Ost“, da es aus Bad Homburger Richtung aktuell im ÖPNV nur Umsteigeverbindungen gibt. Sie hält an folgenden Stellen: mit den Haltestellen Bad Homburg – Frankfurt-Riedberg – Phorms. „Der Vorteil des Schulbusses ist, dass die Kinder fest gebuchte Plätze haben und von einem zentralen Abholpunkt in der jeweiligen Stadt direkt zur Schule gefahren werden, also kein Umsteigen, kein falscher Bus, kein Ausfall bei Streik, genau wie unser Unterricht“, bestätigt Schulleiterin Gabriele Schorn. Das für die Eltern kostenpflichtige Zusatzangebot richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen ab der Eingangsstufe.

Ansprechpartner für die Buslinien ist der Geschäftsführer Alexander Thoms, erreichbar per E-Mail an [alexander.thoms@phorms.de](mailto:alexander.thoms@phorms.de).

## Zeppelin, komm bald wieder!

**Hochtaunus** (how). Es war ein Spektakel der besonderen Art, als in der vergangenen Woche der Zeppelin NT der Deutschen Zeppelin Reederei aus Friedrichshafen im Rhein-Main-Gebiet zu Gast war. Nicht nur den Fluggästen an Bord bot sich atemberaubender Ausblick auf die Frankfurter Skyline und Umgebung, auch den Zeppelin nahezu geräuschlos dahinschweben zu sehen, war für die am Boden gebliebenen ein toller Anblick. Gestartet wurde von einem Feld des Kronenhofs in Bad Homburg, welcher auf eine lange Luftschifftradition zurückblicken kann. Bereits 1910 fand hier die Luftschiffparade mit drei Luftschiffen unterschiedlichen Bautyps vor den Augen des Kaisers statt, um einen Eindruck von der Brauchbarkeit der damals hochmodernen Fluggeräte leichter als Luft zu bekommen.

Am Start- und Landeplatz am Kronenhof, wo man den Zeppelin NT aus nächster Nähe bestaunen konnten, fanden sich mehrere hundert Schaulustige ein. Biergarten und Restaurant bildeten den passenden Rahmen für den Tag. Zusätzlich hatte eine Sonderaktion des Vereins für Zeppelin-Luftschiffahrt aus Zeppelinheim großes Interesse geweckt. Eine kostenlose Postkartenaktion, an welcher Teilnehmer ihre eigene Zeppelinpost verschicken konnten. Der Andrang am Stand des Vereins war dementsprechend groß und auch Luftschiffsouvenirs fanden ein neues Zuhause bei großen und kleinen Luftschifffans. Die limitierten Postkarten wurden vom Verein gestiftet, ebenso wie ein Sonder- und Bordstempel, welche die Karten erhielten, nachdem sie eine Runde im Zeppelin über Frankfurt geflogen wurden. Mit den von der Stadt Neu-Isenburg gestifteten Sondermarken werden diese nun mit der Deutschen Post in alle Welt versendet.

„Die Resonanz war gewaltig!“, so Jens Schenkenberger, Vorsitzender des Vereins für Zeppelin-Luftschiffahrt Zeppelinheim und Initiator der Aktion. „In diesem Jahr wurden insgesamt 685 Karten im Zeppelin geflogen. Und wie schon in den vergangenen Jahren werden die Karten zu Adressaten in die ganze Welt gehen.“ Laut Schenkenberger sei auch die Spendenbereitschaft sehr groß gewesen. „Erstmals werden wir wohl die 1000 Euro-Marke knacken! Damit können wir tolle Projekte und Anschaffungen für unser Museum ermöglichen. Ohne die Spenden wäre dies so nicht möglich“, ergänzt Jens Schenkenberger. Auch Museumsleiter Christian Kunz der Stadt Neu-Isenburg unterstreicht die gute Zusammenarbeit mit dem Verein und würdigt dessen Arbeit. „Die Initiative des Vereins ist für unser gemeinsames Museum sehr bedeutend. Viele Projekte wären ohne ihn nicht umsetzbar“, so Kunz.

Bereits jetzt ist die Freude groß auf das kommende Jahr, wenn der Zeppelin NT wieder zu Gast sein wird. Die Termine stehen sogar schon fest. Im kommenden Jahr soll der Zeppelin NT vom 20. bis 29. August 2025 im Rhein-Main-Gebiet gastieren. „Und auch wir werden wieder mit einem Stand und interessanten Aktionen seitens des Vereins vertreten sein“, so Schenkenberger. „Wir haben schon so einige Ideen, gerade auch für die jungen Zeppelinfans. Aber wir wollen noch nicht zu viel verraten“, sagt der Vereinsvorsitzende mit einem Augenzwinkern. Die Flüge können bei der Deutschen Zeppelin Reederei gebucht werden, nähere Infos hierzu gibt es unter [www.zeppelinflug.de](http://www.zeppelinflug.de). Informationen zum Museum findet man unter [www.zeppelinmuseum-zeppelinheim.de](http://www.zeppelinmuseum-zeppelinheim.de), sowie dem Verein unter [www.zeppelin-luftschiff-verein.de](http://www.zeppelin-luftschiff-verein.de).



„Über den Wolken...“ heißt es in dem Lied von Reinhard Mey. Blick aus dem Cockpit des Zeppelins auf die Skyline von Frankfurt.  
Foto: Jens Schenkenberger

## Benefiz-Konzerte auf der Saalburg

**Hochtaunus** (how). Zum 46. Mal lädt der Lions Club Friedrichsdorf-Limes, Partner der „Castle Concerts“, in die Saalburg zu einem besonderen Konzertereignis ein. Es spielen die besten Nachwuchsmusiker Hessens – das Landesjugendsinfonieorchester Hessen. Das Konzert findet zwei Mal statt, am Freitag, 30. August, und am Samstag, 31. August. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, Einlass ab 18.30

Uhr. Auf dem Programm stehen Werke von Claude Debussy, Camille Saint-Saëns und Antonín Dvořák. Solistin ist Maria Ioudenitch (Violine). Es dirigieren Holly Choe (30. August) und Jane Latron (31. August). Die „Castle Concerts“ unterstützen dieses kulturelle Highlight. Eintrittskarten gibt es im Internet unter [www.castle-concerts.org](http://www.castle-concerts.org) oder an der Abendkasse.

## Nach Traueranzeige Betrugsanruf

**Hochtaunus** (how). In den vergangenen Tagen machten sich Telefonbetrüger den persönlichen Verlust einer Rentnerin aus Königstein zunutze, um an ihr Erspartes zu gelangen. So gaben sie sich am Telefon als Polizeibeamte aus. Ihr Sohn habe einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht. Ein Kind sei dabei zu Tode gekommen, und nun müsse die Angerufene eine Kaution zahlen, damit ihr Sohn nicht ins Gefängnis komme. Besonders perfide war, dass die Täter zuvor wohl die Todesanzeigen in der Lokalpresse studiert hatten. Die Dame hatte den Tod ihres Ehemannes zu beklagen und eine Traueranzeige aufgegeben, in der auch der Sohn unter den Hinterbliebenen aufgeführt war. Diesen Namen nutzten die Anrufer für ihren dreisten Betrugsversuch. Glücklicherweise ging die Rentnerin trotz der erheblichen psychischen Belastung nicht auf die Masche ein und legte auf. Die Polizei war

zum wiederholten Mal eindringlich vor betrügerischen Anrufen am Telefon. Diese Form des Betrugs sei eine Masche, die sich gezielt an ältere Mitbürger richtet. Diese „Zielgruppe“ informiere sich möglicherweise nicht regelmäßig über derartige Delikte und sei dann im schlimmsten Fall überfordert, wenn sich die Betrüger als vermeintliche Polizei am Telefon melden und durch ihr geschultes und hochprofessionelles Auftreten gezielt die Ängste und Sorgen ihrer Opfer ausnutzen. Oft sei gerade bei dieser Bevölkerungsgruppe auch der Wunsch besonders groß, den Kindern oder Enkelkindern zu helfen. Deshalb bittet die Polizei alle Bürger, zu überlegen, wer im Bekanntenkreis noch nicht von dieser Betrugsmasche gehört haben könnte, und diejenigen gezielt darauf anzusprechen. Nur so könne dem Treiben ein Riegel vorgeschoben werden.

## PETA interveniert gegen Jagd auf Nil- und Kanadagänse

**Oberusel (ow).** Auf die von der Stadt angekündigten Gänsetötungen am Maasgrundweiher reagiert die Tierrechtsorganisation PETA mit scharfer Kritik: „Sinnlos und grausam!“ Die Stadt will bis Januar 2025 mehrere „Bejagungen“ von Nil- und Kanadagänsen vornehmen (die Oberurseler Woche berichtete am Donnerstag, 15. August). PETA hat sich deshalb am Freitag vergangener Woche an Bürgermeisterin Antje Runge sowie die Stadtverordnetenversammlung gewandt und einen Stopp der Tötungsaktionen gefordert.

Die Tierrechtsorganisation hat in ihrem ausführlichen Schreiben unter anderem angeführt, dass Fälle, bei denen Menschen durch den Kot von Gänsen erkrankten, bisher nicht bekannt seien. Für die vermeintliche Gänse- und Kotproblematik wurden stattdessen Lösungsansätze aufgezeigt. PETA sieht die Pläne auch unter rechtlichen Gesichtspunkten kritisch, denn hinterlassener Kot sei kein „vernünftiger Grund“ für Tiertötungen im Sinne des Tierschutzgesetzes.

„Wir sehen in der vermeintlichen Gesundheitsgefährdung lediglich einen Vorwand, damit die Stadt die sinnlose und grausame Jagd auf die Nilgänse in der Öffentlichkeit besser rechtfertigen kann. Dabei ließen sich die Gänse-Hinterlassenschaften mit speziellen Kehrmaschinen mit Saugfunktion problemlos beseitigen“, so Peter Höffken, Fachreferent bei PETA. „Erfahrungen aus anderen Städten zei-

gen, dass Tötungen nicht dazu geeignet sind, Tiere dauerhaft zu vertreiben. Eine attraktive Fläche zieht immer wieder Gänse an. Ein tierfreundliches ‚Gänsemanagement‘, welches mit Unterstützung von Fachleuten erarbeitet werden sollte, hat sich dagegen vielerorts als nachhaltig erwiesen.“

Die Verschmutzung von Flächen sei kein legitimer Grund, der es erlaubt, Tiere zu töten. In Heidelberg werde eine spezielle Kot-Kehrmaschine erfolgreich eingesetzt. Zudem sei die Jagd nicht dazu geeignet, die Tiere dauerhaft von dem Gebiet fernzuhalten. Auch die Tötungen mehrerer Gänse in Nürnberg und Frankfurt im Sommer 2018 zeigten, dass die Vorgehensweise unethisch sei und keine Lösung darstelle. Die Gänse hätten das Gelände weiterhin als ihren Lebensraum betrachtet und seien zurückgekehrt. Experten setzten daher auf ein effektives und tierfreundliches „Gänsemanagement“: Die betroffenen Flächen würden für die Gänse unattraktiv gestaltet, gleichzeitig würden tiergerechte Ausweichflächen für die Tiere geschaffen.

PETA fordert die Stadt Oberusel mit Nachdruck auf, von der Jagd auf die Vögel abzusehen und ausschließlich tierfreundliche Maßnahmen zu ergreifen. Möglich wären beispielsweise Vergrämungsmethoden, bei denen die Tiere nicht getötet werden. Gleichzeitig sollten alternative Rückzugsgebiete für die Gänse angeboten werden.

## Erinnerungen an die Schulzeit

**Oberusel (ow).** Die Abschlussklassen der Volksschule Kronberg 1966 und der Realschule Stierstadt 1973 haben ein gemeinsames Klassentreffen für Freitag, 23. August, ab 17 Uhr im Haus Altkönig in Oberhöchstadt organisiert. Beide Klassen hatten mit Erwin Rübsam für jeweils vier Jahre den gleichen Klassenlehrer. Außerdem haben beide Klassen beste Erinnerungen an die jährlichen Schullandheimaufenthalte. Erwin Rübsam,

der seit 1971 in Fulda lebt, hat seine Teilnahme in Aussicht gestellt. Die damaligen Schüler sind dankbar für ihre Unterstützung und würden sich daher freuen, wenn sich noch mehr ehemalige Lehrkräfte beider Klassen melden und an der Veranstaltung teilnehmen könnten. Die Abschlussklasse der Realschule gedenkt auch ihrer ehemaligen Klassenlehrerin in der neunten und zehnten Klasse, Gertraud Otto, die bereits 1989 verstorben ist.



Bürgermeisterin Antje Runge (2. v. l.) und Erster Stadtrat Jens Uhlig (2. v. r.) besuchen das Café Zugvogel im Rushmoor-Park.

## 30 Jahre kommt das Café Zugvogel

**Oberusel (ow).** Noch bis zum morgigen Freitag macht das Café Zugvogel mit seinem Programm für Jugendliche zwischen zwölf und 21 Jahren Station im Rushmoor-Park. Gegen Langeweile in den letzten Ferienwochen gibt es am Zugvogel-Bauwagen alkoholfreie Erfrischungsgetränke, viele Aktivitäten und die Möglichkeit zum lockeren Gespräch. Zur Entspannung laden Liegestühle ein. Geöffnet ist von 15 bis 20 Uhr.

„Ich freue mich, dass der Zugvogel wieder in Oberusel gelandet ist und gratuliere zum 30. Jubiläum dieses erfolgreichen Präventionsprojekts“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge. „Seit Beginn unterstützen wir als Stadt das Projekt. Die ‚Portstrasse‘ unterstützt den Zugvogel personell, um das Programm in die Jugendsozialarbeit am Ort langfristig einzubinden.“ Erster Stadtrat Jens Uhlig ergänzt: „2024 leisten wir außerdem einen Zuschuss von 2500 Euro und stellen die nötige Infrastruktur wie Strom und Wasser im Rushmoor-Park zur Verfügung.“ Runge und Uhlig danken an allen Beteiligten, die den Fortbestand des Zugvogels sichern. Die pädagogische Arbeit über das abwechslungsreiche Angebot, abseits von Regeln direkt mit den Jugendlichen auf Augenhöhe biete die Möglichkeit zur Mitbestimmung

und niederschwelliger Hilfestellung. „Das ist auch für die Zukunft wichtig.“

Das Café Zugvogel ist ein Präventionsprojekt des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe des Hochtaunuskreises. Markenzeichen des Straßencafés ist bereits der dritte, bunt besprayed Bauwagen. In Oberusel stand er viele Jahre in der Adenauerallee. Ein zentraler Anlaufpunkt, jedoch für die jugendlichen Gäste zu sehr unter Beobachtung. „Im Rushmoor-Park können die jungen Besucher zugleich die städtischen Freizeitflächen und den Calisthenics-Park nutzen“, so die Bürgermeisterin.

Vor 30 Jahren entstand das Antidrogen-Projekt auf Wunsch von Oberusel, Bad Homburg und Friedrichsdorf als mobiler Treffpunkt mit interessanten Aktivitäten für Jugendliche ohne Alkohol und andere Drogen. Das Ferienprogramm gegen Langeweile mit der Möglichkeit, wichtige Sozialarbeit zu leisten, funktioniert noch heute. Die Gäste und das Personal lernen sich über die Aktivitäten kennen, es entsteht ein Vertrauensverhältnis.

Weitere Informationen zum Programm und der Möglichkeit zur Beratung gibt es beim Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe des Hochtaunuskreises im Internet unter [zjshtk.jj-ev.de](https://www.zjshtk.jj-ev.de).

# GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN  
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

**JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!**  
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



# 23. Oberurseler

## Samstag, 7. September 2024, Golfclub Schloss Braunfels



### Willkommen in der Golfwelt

Entdecken Sie am Tag der Stadtmeisterschaft die wunderbare Welt des Golfens. Bei einem **kostenlosen Schnupperkurs**

Dauer: 2,5 Stunden  
Ort: GC Schloss Braunfels  
Anmeldung bitte an [info@gco-skyline.de](mailto:info@gco-skyline.de)



Sie feiern gemeinsam ihren Erfolg bei den Stadtmeisterschaften 2023.

Foto: GCO

Die Vorfreude steigt! Am Samstag, 7. September, ist es wieder so weit und die 23. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft wird auf der Anlage des Golfclubs Schloss Braunfels ausgetragen. Hier haben die Oberurseler Golfer ihre zweite Heimat gefunden, nachdem vor 18 Jahren der Club mit der Zielsetzung gegründet wurde, eine Golfanlage in Oberursel zu etablieren, um diesen schönen Sport für jeden zu ermöglichen. Der Golfclub Oberursel Skyline (GC) hat sich im Laufe der Zeit seines Bestehens besonders der Kinder-, Jugend-

und Inklusionsarbeit verschrieben. Daher ist dieses Turnier wichtig, um Geld für diese Ziele zu sammeln, denn jeder hat das Recht, Sport zu treiben, dabei Spaß und Freude zu haben und gleichzeitig auch Ehrgeiz sowie Leistungswillen zu entwickeln. So trainieren die „Wildcats“, die Inklusionsgruppe des GC, seit vielen Jahren regelmäßig in kleinen Gruppen, und einige von ihnen haben es bereits geschafft, die Platzreife oder ein Handicap zu erreichen: Ein toller Erfolg! Auch die Stadtmeisterschaft steht unter dem Anspruch, jeden auf seinem Leistungsstand

abzuholen. Daher werden unerfahrene ab Handicap 36 in „Tiger&Rabbit-Runden“ von erfahrenen Golfern unterstützt. So wird der Spielfluss für alle angenehmer. Der wunderschöne Golfplatz in Braunfels trägt ebenfalls zum Spielgenuss bei: Top gepflegte „Fairways“ und anspruchsvolle „Grüns“ bieten alles, was das Golferherz begehrt. Die Ruhe der Natur wird nur gelegentlich durch ein vorbeifliegendes Segelflugzeug oder einen rufenden Kuckuck unterbrochen. Oder durch den Kanonenschlag, der am 7. September um 10 Uhr den Start des Turniers signalisiert.



### Frankfurter Vermögen

Vom ersten Abschlag bis zum letzten Putt



Unsere Vermögensverwaltung begleitet Sie ein Leben lang

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Gespräch!  
[info@frankfurter-vermoegen.com](mailto:info@frankfurter-vermoegen.com) • 06172 - 945 95 0  
[www.frankfurter-vermoegen.com](http://www.frankfurter-vermoegen.com)  
**Individuell • Global • Innovativ**



Bäckerei Matthiesen • Golfplatzrestaurant Homburger Hof Braunfels • Christoph W. Venema • Blume und Stil • Apfelweinagentur  
Thomas Hornberger Spenglerei & Installation • Lilo Concept Store • Krankengymnastik Binöder • Schmuckatelier Schliemann Perlenzauber  
Taunus Gin GmbH • Fashion Jeanshalle GmbH • Altstadtmetzgerei Brinkmann • Primavera Ristorante

## Wir danken allen Sponsoren.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

# Golf-Stadtmeisterschaft

## Kanonen-Start 10.00 Uhr,

## Wettspiel über 18 Löcher „Stableford“ mit voller Vorgabe – vorgabewirksam, DGV-Stammvorgabe bis 54

Dann beginnen alle gleichzeitig auf allen Abschlägen und spielen im „Stableford-Modus“, um die Stadtmeisterin, den Jugendmeister (von 16 bis 25 Jahren), den Stadtmeister (jeweils Bruttoergebnisse) und die Nettosieger in vier Klassen zu ermitteln. Vor dem Turnier gibt es großzügige Starterpakete, die von den Hauptsponsoren „Frankfurter Vermögen“, „BTU“ und der „Tau-nus Sparkasse“ bereitgestellt werden. Für das leibliche Wohl während der Runde wird zum einen am „Half-way-Stopp“ im Clubhaus gesorgt. Zum anderen bringt die Vitaminbar des „elaya Hotels“ neue Energie. Darüber hinaus wird ein von Porsche gesponserter Fotograf Eindrücke einfangen, die am Abend präsentiert werden. Nach der Runde bleibt Zeit für einen Drink im gemütlichen Braunfelser Biergarten mit den „Flight-Partnern“ des Tages. Die Abendveranstaltung im „elaya“ in Oberursel startet um 19 Uhr. Gestylt und gespannt auf die Ergebnisse wird sich getroffen, um zwischen vier Gängen die lockere Siegerehrung zu verfolgen und vielleicht selbst

einen Preis oder Pokal zu erhalten. Der Höhepunkt ist die Tombola, deren Erlös – wie schon erwähnt – überwiegend der Jugend- und Inklusionsarbeit des Clubs zugutekommt. Ein so großartiges Event wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, Unternehmen und Privatpersonen aus der Region nicht möglich. Auch dieses Jahr ist die Liste der Unterstützer beeindruckend. Außer den Pokalen für die Sieger warten auch sehr interessante Preise auf die Teilnehmer. Für die Sonderwertungen „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“ werden dieses Jahr wertvolle Gutscheine vom „Golfhouse“ in Eschborn und sogar ein Wochenende für zwei Personen beim neuen Sponsor „Hotel Central“ in Sölden ausgespielt. Als Hauptpreise der traditionellen Tombola wird Obertauern und das „Hotel Kristall“ auch dieses Jahr Reisegutscheine zur Verfügung stellen. Die Anmeldung für das Turnier läuft bereits über die Internetseite des Clubs, und es werden wieder etwa 100 Teilnehmer erwartet.

### Ergebnisse der Golf-Stadtmeisterschaft 2023

- Jugendstadtmeister (bis 25 Jahre):**  
Fynn Hoock 21 Brutto (40 Netto)
- Herren Stadtmeister:**  
Georg Hense 30 Brutto (39 Netto)
- Herren Senioren-Stadtmeister:**  
Roland Klama 27 Brutto (37 Netto)
- Damen Stadtmeisterin:**  
Irene Menzel 20 Brutto (33 Netto)
- Damen Senioren-Stadtmeisterin:**  
Susanne Reul 17 Brutto (38 Netto)

**Nearest to the Pin Herren Bahn 16:**  
Martin Kolrep (1,90 Meter)

**Nearest to the Pin Damen Bahn 16:**  
Susanne Reul (2,17 Meter)

**Longest Drive Herren Bahn 6:**  
Noah Hoock

**Longest Drive Damen Bahn 6:**  
Ramona Bink

**Nearest to the Stein Herren Bahn 18:**  
Horst Lautz (7,95 Meter)

**Nearest to the Stein Damen Bahn 18:**  
Renata Ales (11,90 Meter)

**Sieger der Gästewertung:**  
Frank Hoppe 26 Brutto (31 Netto)

- Klasse A:**
- 1. Martin Kolrep 43 Netto
  - 2. Wolfgang Hügl 36 Netto
  - 3. Jochen Reutter 32 Netto

- Klasse B:**
- 1. Edzard Reul 37 Netto
  - 2. Stephanie Winter 37 Netto
  - 3. Rene Böttcher 35 Netto

- Klasse C:**
- 1. Florian Korn 43 Netto
  - 2. Chrisula Xantopulos 43 Netto
  - 3. Luis Stritter 41 Netto

- Klasse D:**
- 1. Lynn Matthiesen 43 Netto
  - 2. Gabriele Bliemel 40 Netto
  - 3. Bernhard Püttmann 36 Netto

**btu** beraterpartner gruppe  
STEUERBERATUNG  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

„Sie golfen, wir steuern“

Wir sind Ihr beraterpartner.  
Feldbergstraße 27-29 • 61440 Oberursel  
www.btu-beraterpartner.com

**GOLFCLUB OBERURSEL SKYLINE**

Willkommen im Club

Für alle Neumitglieder, die bis zum 30.9.24 dem GCO beigetreten sind, berechnen wir  
**keine Aufnahmegebühr**

Weitere Informationen zu unseren Konditionen finden Sie auf [www.gco-skyline.de](http://www.gco-skyline.de).  
Anmeldungen bitte an [info@gco-skyline.de](mailto:info@gco-skyline.de)

**Golf spielen**

- das ganze Jahr
- bei jedem Wetter

3 Trackman Abschlagboxen  
Lounge & Events  
Mehr als 200 Plätze im Angebot

Indoor Golf & Lounge Kronberg  
Dieselstraße 4 • 61476 Kronberg  
T: 0 61 73/7 02 77 81  
[www.indoorgolf-kronberg.de](http://www.indoorgolf-kronberg.de)  
[office@indoorgolf-kronberg.de](mailto:office@indoorgolf-kronberg.de)

**Indoor Golf & Lounge**  
KRONBERG EST. 2022

**PORSCHE**

**Porsche Zentrum  
Bad Homburg/Oberursel**

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

24. bis 30. August 2024

**Widder**  
21.3.–20.4.  
Beantworten Sie ruhig alle Fragen, die man Ihnen stellt. Man möchte einfach wissen, ob Sie die geeignete Person für eine große Aufgabe sind. Bleiben Sie natürlich und ehrlich.

**Stier**  
21.4.–20.5.  
Sie täten gut daran, sich mehr um Ihre Gesundheit zu kümmern: Der Stress der letzten Tage wird ansonsten tiefere Spuren hinterlassen, als es Ihnen lieb sein kann.

**Zwilling**  
21.5.–21.06.  
Verlieren Sie wichtige Ziele nicht aus den Augen! Bei Finanzierungsproblemen ließe sich mit fachkundiger Beratung einiges rasch und besser in den Griff bekommen.

**Krebs**  
22.6.–22.7.  
Keine Vorwürfe! Sie wissen doch, dass es besser ist, manche Dinge in Ruhe zu besprechen. So auch jetzt. Sie werden überrascht sein, wie schnell es zu einer Einigung kommt.

**Löwe**  
23.7.–23.8.  
In Verhandlungen werden Sie in dieser Woche erfolgreich sein, wenn Sie auf Austausch setzen und nicht auf Konfrontation. Mit Ihren Ideen können auf jeden Fall punkten.

**Jungfrau**  
24.8.–23.9.  
Manchem fehlt im Privatleben der nötige Durchblick. Da ist schon einiges an Kompromissbereitschaft erforderlich, um drohende Differenzen möglichst zu vermeiden.

**Waage**  
24.9.–23.10.  
Sie haben jetzt endlich freie Fahrt. Geben Sie also den Startschuss und achten Sie darauf, dass die anderen die Zusagen, die sie Ihnen gegeben haben, auch einhalten.

**Skorpion**  
24.10.–22.11.  
Sie treten im Moment recht konventionell auf. Doch gerade an diesem Wochenende erwartet man von Ihnen einen Beweis Ihrer ungewöhnlichen Fantasie. Den sollten Sie liefern!

**Schütze**  
23.11.–21.12.  
Es können sich jetzt einige wirtschaftliche Verbesserungen ergeben, vorausgesetzt, dass Sie die entsprechenden Aktivitäten entfalten. Jetzt oder nie heißt die Devise!

**Steinbock**  
22.12.–20.1.  
Vieles geht in dieser Woche wie von selbst voran. Doch bleiben Sie aufmerksam: Jemand hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ihnen möglichst wirksam in die Parade zu fahren.

**Wassermann**  
21.1.–19.2.  
Ordnen Sie die Dinge, die liegengeblieben sind. Sie finden einiges wieder, was Sie bereits verloren glaubten. Die damit verbundene Arbeit sollten Sie möglichst rasch erledigen.

**Fische**  
20.2.–20.3.  
Wenn Sie jetzt einem Kollegen oder Nachbarn hilfreich unter die Arme greifen, werden Sie erstens Dank ernten und zweitens vielleicht noch einen treuen Freund gewinnen.



Zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer (l. hinten) und Stadtkämmerer Jens Uhlig (r.) hilft Landwirtschaftsminister Ingmar Jung (3. v. r.) beim „Coolen Kochen“ von hochmotivierten jungen Nachwuchsköchen unter der Leitung von Sebastina di Bella (l. vorne) bei der VHS in Kooperation mit den hessischen Landfrauen. Foto: fk

## Da schnippelt der Minister Gemüse für die gesunde Suppe

**Oberursel (fk).** Es riecht schon ziemlich lecker. Der Duft von frischem Brot zieht durch die große Küche im Keller des VHS-Seminarhauses „Alte Post“ in der Oberhöchstadter Straße 5. Auf den Arbeitsplatten stehen Körbe mit frischem Gemüse, Töpfe mit Kräutern und vielen anderen Zutaten, die man fürs Kochen benötigt. Kein Wunder, startet doch gleich der Kinder-Kochkurs „Cooler kochen in den Ferien“, ein Kooperationsprojekt der VHS Hochtaunus mit dem Landfrauenverband Hessen.

Zwölf Jungs und Mädels im Alter von sieben bis 14 Jahren waren unter der Regie von Sebastina di Bella mit viel Enthusiasmus am Werkeln, um alle Speisen auf den schön gedeckten Tisch zu bringen. „Bevor es mit der Praxis los ging, hatten wir natürlich auch etwas Theorie. Dabei war Nachhaltigkeit ein zentrales Thema. Dazu gehörte der schonende Umgang mit Ressourcen, die Verwendung regionaler Produkte entsprechend der Saison, Hygiene in der Küche, etwas Lebensmittelkunde und dann natürlich auch die Umsetzung der Rezepte in fertige Gerichte. Das hat hier alles echt bestens geklappt“, freute sich die sympathische Kursleiterin über den Einsatz ihrer Schützlinge.

Beim Blick auf die Speisekarte bekam man richtig Hunger. So sollten eine gesunde Gemüse-Suppe, Schlemmerquark mit frischem Obst, traditionelles Brot mit verschiedenen Körnern, Mais-Muffins, Joghurtbällchen mit frischen Kräutern und openfrische Käsestangen zubereitet werden. Im Rahmen seiner Sommertour machte der hessische Landwirtschaftsminister Ingmar Jung einen Stopp bei dem klimabewussten Ernährungsworkshop in der Brunnenstadt. „Über Ernährung gibt es viel zu lernen. Am besten schon von Kindesbeinen an. Das legt den Grundstein dafür, dass Bürger beim Lebensmitteleinkauf, in der Kantine oder in der eigenen Küche fundierte Entscheidungen treffen können. Die Ernährungs-Bildungsangebote der hessischen Landfrauen vermitteln Kindern von klein auf, wo unsere Lebensmittel herkommen und wie man aus

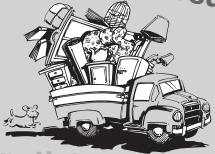
heimischen Erzeugnissen leckere und gesunde Gerichte zubereitet. Davon profitieren die Kinder im Hier und Jetzt und vor allem auch in ihrer Zukunft“, so Jung. Der Minister, mit weißem Hemd und Jeans im Freizeitoutfit unterwegs, ließ nach einer Vorstellungsrunde mit den „Jungköchen“ Taten folgen. Nach dem Händewaschen und Anlegen einer langen Schürze zerkleinerte er mit viel Geschick reichlich Gemüse für die Suppe. „Wenn es der enge Terminkalender erlaubt, bin ich daheim auch am Herd aktiv. Tagsüber mache ich mir Gedanken über das Gericht und kaufe auf dem Heimweg ein. Ich mache beim Kochen die Türe zu und kann entspannen. Nach einem stressigen Tag hilft das beim Runterkommen“, verriet Jung, der vom tollen Wissenstand seiner jungen Mit-Köche begeistert war. An mehreren Station wurde fleißig gearbeitet. Jonna (12) und Jana (11) kümmerten sich um das Maisbrot. Die beiden Mädels füllten den Teig in die Backformen und schoben die Bleche in den Ofen. „Man lernt hier wirklich viele neue Dinge. Daheim habe ich bisher hauptsächlich Speisen mit Kartoffeln und Eiern zubereitet. Hier sind jetzt neue Rezepte dazugekommen. Es schmeckt einfach besser, wenn man selbst etwas macht“, verrät Jonna. Das Land Hessen unterstützt in der aktuellen Förderperiode 2023 bis 2025 die Bildungsangebote zum Thema Ernährung der hessischen Landfrauen mit mehr als einer Million Euro. Darunter fallen „Kinder-Kochkurse“ für Sechs- bis Zwölfjährige), der „Ernährungsführerschein“ in der dritten und vierten Klasse sowie die „Werkstatt Ernährung“ in der fünften bis siebten Klasse. Bei allen Maßnahmen legen die Kinder selbst Hand an und lernen spielerisch beim Schnippeln, Rühren, Mixen und Verarbeiten den richtigen Umgang mit Lebensmitteln und diese wertzuschätzen. Zum Ende jeder Einheit werden die kreierten Gerichte gemeinsam verkostet. In den Genuss der leckeren Gemüsesuppe kam Minister Jung nicht mehr. Im Rahmen seiner Sommertour war er schon wieder unterwegs zum nächsten Termin in Wölfersheim.

## VFOS-Sommerfest

**Oberursel (ow).** Der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) lädt seine Mitglieder sowie alle, die an Städtepartnerschaften interessiert sind, zum traditionellen Sommerfest für Samstag, 24. August, ins Vereinsheim der Marinekameradschaft, Geschwister-Scholl-Straße 19, ein. Los geht es um 15 Uhr mit einem Kaffeeplätzchen, ab etwa 17 Uhr wird gemeinsam gegrillt. Der VFOS freut sich darauf, mit den Gästen in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen, über die Gegenwart und Zukunft der Oberurseler Städtepartnerschaften zu sprechen und dabei Ideen für neue Vorhaben zu entwickeln. Zudem werden die städtepartnerschaftlichen Aktivitäten für die Monate September bis Dezember vorgestellt. Wie immer ist das VFOS-Sommerfest auch für Nichtmitglieder offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kaffee und das Grillgut spendiert der Verein, wer kann und möchte, kann das Grillbüfett gern mit einem Salat oder anderen Dingen bereichern. Getränke sind zu sehr moderaten Preisen am Tresen der Marinekameradschaft erhältlich.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigen-Hotline:  
06171-6288-0

## IMPRESSUM

### Oberurseler/ Steinbacher Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstedt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

**Druck:**

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

## SUDOKU

	5		7			1	4	
7						5	9	2
2		4	9		3			
5	9				1	8		
		1	5				3	7
			1		6	2		3
1	6	2						9
9	3			2				8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	4	2	8	3	9	6	7	1
3	8	7	1	5	6	9	2	4
1	6	9	2	7	4	5	3	8
9	1	8	7	2	5	4	6	3
2	5	6	4	9	3	8	1	7
7	3	4	6	8	1	2	9	5
4	7	5	9	1	2	3	8	6
6	2	1	3	4	8	7	5	9
8	9	3	5	6	7	1	4	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

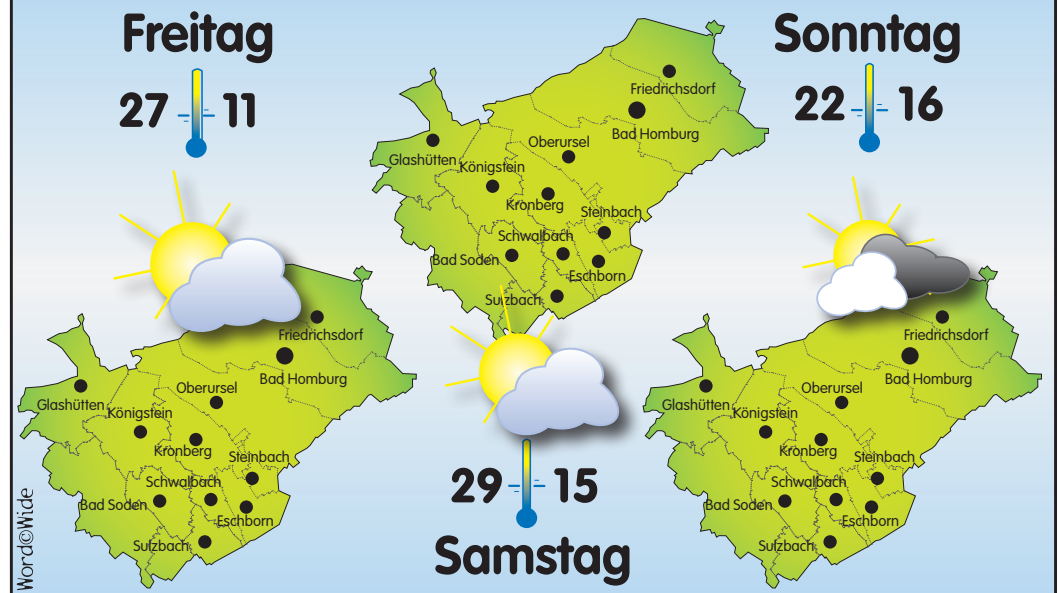
## DAS WETTER AM WOCHELENDE

**Freitag**

27 – 11

**Sonntag**

22 – 16





## Fest in der Maximilian-Kolbe-Straße

**Oberursel (ow).** Die Anwohner der Maximilian-Kolbe-Straße haben eine große Vision: Sie möchten in ihrer Straße eine einladende Grünfläche schaffen, die als Treffpunkt für Jung und Alt, für Spiel und Erholung, für Bewegung und Begegnung dient. Den Grundstein dafür hat die Stadt Oberursel bereits gelegt, indem sie Spielgeräte auf der Grünfläche neu aufgestellt hat. Die Nachbarschaft sieht aber noch viel mehr Potenzial in der Fläche und hat eine Initiative zur Gestaltung der Grünfläche gestartet.

Ziel der Initiative ist es, die Grünfläche nicht als reine Rasenfläche zu belassen, sondern sie zu einem lebendigen Ort der Begegnung zu entwickeln. Dabei sollen die Bedürfnisse und Wünsche aller Altersgruppen und Interessen berücksichtigt werden. Viele Bewohner des Quartiers rund um die Maximilian-Kolbe-

Straße haben bereits ihre Ideen eingebracht. Um diesen kreativen Prozess zu unterstützen, lädt die Initiative um Christiane Hüffner und Simone Schilling für Samstag, 24. August, ab 15 Uhr zu einem großen Nachbarschaftsfest ein. Ziel des Festes ist es, Ideen zu sammeln, die anschließend mit Hilfe der Stadt auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und finanziert werden. Es geht darum, die Gemeinschaft zu stärken und gemeinsam an der Gestaltung des Stadtteils zu arbeiten.

Das Fest bietet nicht nur Raum für Projektarbeit, sondern außer vielen Aktionen auf dem Gelände auch eine wunderbare Gelegenheit, sich besser kennenzulernen und auszutauschen. Vertreter des Ortsbeirats, des Sozialraumbüros und Bürgermeisterin Antje Runge haben ihre Teilnahme zugesagt und werden das Fest unterstützen.

## Janine I. feiert schon jetzt in Bad Vilbel

In der Hessentagsstadt 2025 hat sich zur Eröffnung des Vilbeler Markts der Festzug gebahnt. Angeführt wurde er von Bürgermeister Sebastian Wysocki und dem Hessentagspaar Ena Kaufmann und Matthias Kallmeyer. Und dahinter im Cabrio-Corso die Bad Vilbeler Quellenkönigin mit einer Reihe von Hoheiten aus Rhein-Main, darunter auch die Oberurseler Brunnenkönigin Janine I. Im Festzug eröffnete der Bürgermeister mit dem Hessentagspaar den Markt mit dem traditionellen Fassanstich. Bereits beim ersten Schlag sprudelte das Bier, der Markt war eröffnet, Freibier wurde verteilt. Anschließend führte die Quellenkönigin Janine und die anderen Gasthoheiten über den Markt mit Fahrgeschäften wie Breakdancer, Pferderennen und Riesen-Kettenkarussell. Brunnenkönigin Janine I. zeigte sich von der Hessentagsstadt 2025 begeistert: „Ich denke, hier lässt es sich gut feiern!“. Der Vilbeler Markt findet noch bis Sonntag, 25. August, mit vielfältigem Programm auf dem Festplatz statt. Foto: Peter



## Ein Markt für kreative Köpfe

Am kommenden Wochenende, 24. und 25. August, steht im Freilichtmuseum Hessenpark der Kreativmarkt „Textilien, Tücher, Handgemachtes“ auf dem Programm. Von 9 bis 18 Uhr präsentieren rund 40 Aussteller ein breites Sortiment an Stoffen, Knöpfen, Wolle, Filzwaren, Taschen, Tüchern und Lederartikeln. Ebenfalls im Angebot: Matratzen mit Seegras-, Dinkel- oder Hirsefüllung, Pinsel in verschiedenen Ausführungen, Seifen und Keramik. Wer einen Blick über den Tellerrand werfen möchte, findet Stände aus den Bereichen Metallkunst und Malerei. Ob Baumwolle, Leinen, Hanf oder Seide – nahezu alle Waren sind in Handarbeit hergestellt und somit Unikate. Darüber hinaus gibt es Vorführungen

und Mitmachangebote zu alten Textiltechniken wie Spinnen, Färben, Filzen oder Stricken. Wer Ideen oder Material für sein eigenes Handarbeits-Projekt sucht, wird auf dem Kreativmarkt bestimmt fündig. Die Profis an den Marktständen stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Auch eine Kleidertauschbörse wird es geben: Besucher, die mitmachen möchten, können bis zu drei intakte und saubere Kleidungsstücke am dafür vorgesehenen Tauschstand abgeben und im Gegenzug drei andere Teile mitnehmen. Darüber hinaus bereichert der Verein „Wolle Hanf und Leinen Zunft“ den Markt, welcher sich um die Förderung von traditionellem Handwerk und die Vernetzung von Interessengruppen bemüht.

## Abschluss der Sommerkirche

**Oberursel (ow).** Die evangelische Auferstehungskirche lädt gemeinsam mit der Christus-, Kreuz- und Heilig-Geist-Kirche zum Gottesdienst unter freiem Himmel am Ende der Sommerferien ein.

Bei hoffentlich wunderschönem Sommerwetter findet der Gottesdienst am Sonntag, 25. August, um 10.30 Uhr im Garten der Kita Arche Noah, Ebertstraße 9, statt. Unter dem Motto „Du stellst meine Füße auf weiten

Raum“ werden Pfarrer Jan Spangenberg und Prädikantin Brigitte Buchsein den Gottesdienst halten. Im Rahmen des Gottesdiensts wird Buchsein offiziell aus dem Kirchenvorstand der Auferstehungskirchengemeinde verabschiedet. Ab 1. September wird sie als Vikarin in der evangelischen Gemeinde Oberstedten tätig sein. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem kleinen Umtrunk und Imbiss eingeladen.

## IGS startet in das neue Schuljahr

**Oberursel (ow).** Die Schulgemeinde der Integrierten Gesamtschule (IGS) Stierstadt startet voller Freude und Engagement in das Schuljahr 2024/2025, weil nach den Herbstferien der Umzug in die neuen Schulgebäude geplant ist. Die neue Einfeld-Sporthalle soll bereits zu Schuljahresbeginn genutzt werden. Am kommenden Montag, 26. August, beginnt an der IGS für 950 Schüler der Unterricht nach den Sommerferien. Am ersten Schultag ist für alle Klassen und Tutorien von der ersten bis zur sechsten Stunde Unterricht im Klassenverband. Die Schulleitung begrüßt alle Schüler der neuen E-Phase um 10 Uhr im Lehrerzimmer, die Begrüßung der Stufe Q1 folgt um 11 Uhr, die des neuen Abiturjahrgangs 2025 Q3 um 12 Uhr. Zudem freut sich die IGS auf die Schüler des neuen fünften Schuljahres. Da die Schule erst nach den Herbstferien in die neuen Gebäude ziehen wird, findet die Aufnahmefeier am Dienstag, 27. August, um 15 Uhr noch einmal in der Burgwiesenhalle in Bommersheim statt. Einlass ist um 14.30 Uhr. Am ersten Schultag heißen die neuen Klassenleitungen, die Mentoren sowie die Schulleitung alle Schüler und deren Eltern willkommen und bieten eine erste Orientierung. In den ersten Tagen lernen die Fünftklässler das Schulgelände, ihre Klasse, die Klassenleitungen und die Schulregeln kennen. Eine gemeinsame Kennenlernfahrt nach Oberreifenberg findet im Oktober statt. Im neuen Schuljahr wird in Hessen erstmals Ukrainisch als zweite Fremdsprache angeboten. Die IGS ist Pilotschule für den Hochtaunuskreis und sammelt wichtige Erkenntnisse und Erfahrungen.

## Freiluftgottesdienst

**Oberursel (ow).** Die evangelische Versöhnungsgemeinde lädt für Sonntag, 1. September, um 11 Uhr zu einem Freiluftgottesdienst in den Hessenpark ein, der vom Kirchenchor der Gemeinde und Pfarrer Klaus Hartmann gestaltet wird. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kleinen Kirche von Lollar im Hessenpark statt. Kostenlose Eintrittskarten für den Hessenpark an diesem Tag sind im Gemeindebüro der Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, erhältlich.

## Kaffeetreff St. Ursula

**Oberursel (ow).** Nach der Sommerpause findet am Freitag, 30. August, wieder der „Kaffeetreff am Nachmittag“ der Parrei St. Ursula im Pfarrer-Hartmann-Haus, Altkönigstraße 26, von 15 bis 17 Uhr statt. Anmeldung unter Telefon 06171-583308.



### Hyundai KONA EV 115 kW (156 PS) 48 kWh

- Navigationssystem mit Rückfahrkamera
- On-board Charger mit 11 kW
- LED-Scheinwerfer, Fernlichtassistent
- Tempomat uvm.

Stromverbrauch<sup>2</sup> kombiniert: 14,6 kWh/100km. CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A<sup>2</sup>

Leasingangebot mtl. Rate<sup>1</sup> **419 €**

Fahrzeugpreis 41.989 €; Leasingfaktor 0,999 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 23.842,58 €



### Hyundai i20 Select 1.2 58 kW (79 PS)

- Klimaanlage
- Android Auto
- Apple CarPlay uvm.

Leasingangebot mtl. Rate<sup>1</sup> **159 €**

Fahrzeugpreis 19.900 €, Leasingfaktor 0,804 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 11.388,02 €

Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 128 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D<sup>2</sup>



### Hyundai BAYON Select 1.0 T-GDi 74 kW (100 PS)

- Klimaanlage
- Android Auto
- Navigation uvm.

Leasingangebot mtl. Rate<sup>1</sup> **230 €**

Fahrzeugpreis 22.900 €, Leasingfaktor 1,008 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 14.794,10 €

Energieverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 123 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: D<sup>2</sup>



### Hyundai IONIQ 5 125 kW (170 PS) 58 kWh

- 800-Volt-Technologie
- Voll-LED-Scheinwerfer
- On-board Charger uvm.

Leasingangebot mtl. Rate<sup>1</sup> **475 €**

Fahrzeugpreis 43.900 €, Leasingfaktor 1,084 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 26.543,54 €

Stromverbrauch kombiniert: 16,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A<sup>2</sup>



### Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDi 118 kW (160 PS)

- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Digitales 12,3" Cockpit mit Navigation uvm.

Leasingangebot mtl. Rate<sup>1</sup> **330 €**

Fahrzeugpreis 34.990 €, Leasingfaktor 0,944 %, Laufzeit 48 Monate, Gesamtbetrag 19.567,70 €

Energieverbrauch kombiniert: 7,1 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 162 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: F<sup>2</sup>

Hyundai-Autohaus  
**Beate Bredler-Völkel**  
Ihr freundliches Autohaus  
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel  
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52  
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



<sup>1</sup> Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, 2.500 € Anzahlung, Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Angebotspreis zzgl. 1050 € Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.08.2024.  
<sup>2</sup>Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter [hyundai.de/wltp](http://hyundai.de/wltp).

**5** JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit\*

**8** JAHRE Garantie inklusive Batterie\*

\*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien). Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**  
Oberhöchstatter Straße 18b*Pfarrer Reiner Göpfert*Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,  
Do. 8.30 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.christuskirche-oberursel.de**Sonntag, 25. August**

10.30 Uhr Gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst im Garten der Kindertagesstätte Arche Noah mit Kreuzkirche und Heilig-Geist-Kirche (Spangenberg und Buchsein)

**Ev. Kirche Oberstedten**  
Kirchstraße 28*Anika Rehorn*Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
Telefon: 06172-37294  
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de  
www.evangelisch-oberstedten.de**Sonntag, 25. August**18 Uhr Abendgottesdienst mit Band und Saftbar (Rehorn)  
Montag, 26. August  
17 Uhr Einschulungsgottesdienst Open-Air  
Gottesdienst Haus Siloah**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
Dornbachstraße 45*Stefanie Eberhardt*Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-910733  
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de**Sonntag, 25. August**

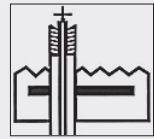
10.30 Uhr Sommerkirche auf dem Kitagelände der Auferstehungskirche (Spangenberg und Buchsein)

**Ev. Auferstehungskirche**  
Ebertstraße 11*Pfarrer Jan Spangenberg*Telefon: 06171-25917, 0173-9151897  
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,  
Do. 8.30 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de  
www.auferstehungskirche-oberursel.de**Sonntag, 25. August**

10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Garten der Kindertagesstätte Arche Noah mit Kreuzkirche und Heilig-Geist-Kirche (Spangenberg und Buchsein)

**Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen**  
Weißkirchener Straße 62*Pfarrer Klaus Hartmann**Pfarrerinnen Evelyn Giese*Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-72488  
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
www.versoehnungsgemeinde.de**Sonntag, 25. August**

18 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Hartmann)

**Ev. Kreuzkirche Bommersheim**  
Goldackerweg 17*Pfarrer Ingo Schütz*Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,  
Frei. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-6987831  
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de**Sonntag, 25. August**10.30 Uhr Sommerkirche auf dem Kitagelände der Auferstehungskirche (Spangenberg und Buchsein)  
Montag, 26. August  
16 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Burgwiesenschule (Schütz/Unfried)**Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach**  
Kirchgasse 5*Pfarrer: Herbert Lüdke**Pfarrerinnen: Evelyn Giese*Gemeindebüro: Untergasse 29  
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-74876  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de**Sonntag, 25. August**

11 Uhr Erlebniskirche im Evangelischen Gemeindehaus (Ullrich und die Kinder der Geo-Freizeit)

**Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde**  
Altkönigstraße 154*Vakanzpfarrer Michael Ahlers*

Telefon: 06171-24977

E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

**Sonntag, 25. August**

10 Uhr Hauptgottesdienst, anschließend AK Gemeindeleben (Schmidt)

**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®****Adventgemeinde**

Schulstraße 38

*Stefan Löbermann*

Telefon: 0151-40653514

www.adventisten-oberursel.de

**Samstag, 24. August**

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

**Klinik Hohe Mark**

Friedländerstraße 2

*Annette Schübler*

Telefon: 06171-2047040

www.hohemark.de

**Sonntag, 25. August**

10 Uhr Gottesdienst

**New Life Church****Oberursel**

St. Hedwig

Eisenhammerweg 10

*Lennart Claus*

Telefon: 0157752-10713

www.nlchurch.de

**Sonntag, 25. August**

10.30 Uhr Gottesdienst

## PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach**  
Marienstraße 3*Andreas Unfried*

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3

Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,  
und 15 bis 18 Uhr

Frei. 9 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-979800

E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de

**Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt**

St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 25. August**

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Mittwoch, 28. August

9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Grundschule Stierstadt (Hartmann/Degen)

**Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach**

Untergasse 27

**Sonntag, 25. August**

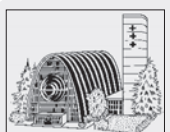
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten**

Landwehr 3

**Sonntag, 25. August**

11 Uhr Wortgottesfeier (Decker)

**Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord**

Eisenhammerweg 10

**Samstag, 24. August**

18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim**

Lange Straße 106

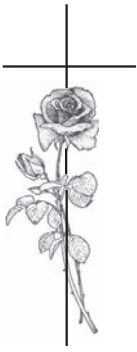
**Sonntag, 25. August**9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert) Montag, 26. August  
9 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn (Unfried/Schütz)**Kath. Kirche Liebfrauen**

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 25. August**18 Uhr Wortgottesfeier (Wolf)  
Dienstag, 27. August  
8.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für die 5. Klassen des Gymnasium Oberursel

WIR GEDENKEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



**Heidemarie Scheel**

geb. Wildner

\* 8. Juli 1943 † 10. August 2024

In tiefer Trauer

Gerd und Martin Scheel  
Christine, Sophia und Kay Wüste

Die Trauerfeier fand am 21. August 2024 im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

*Mit dem Tod eines lieben Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.*



Ich nehme Abschied von meiner geliebten Frau

**Elisabeth Rübcke**

geb. Klug

\* 07.04.1928 † 01.08.2024

In Liebe

Dein Uwe

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 30.08.2024, um 10.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

Gott hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.  
(Psalm 91, 11)

Unsere Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter ist nach einem langen, erfüllten Leben friedlich verstorben.

**Hannelore Haarmann**

geb. Göbel

\* 18.04.1929 † 02.08.2024



Wir vermissen dich sehr.

In liebevoller Erinnerung

Irene Haarmann

Robert Haarmann und Sabine Kreuter mit Sophie  
Ulrike Haarmann-Handouche

Elisabeth Handouche mit Yael und Thomas Schäfer  
Mathieu Handouche und Carmen Tanzer

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt

Alles hat seine Zeit.  
Es gibt eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,  
aber auch eine Zeit  
der dankbaren Erinnerung.



**Werner Rasquin**

Diplom-Kaufmann

\* 30.11.1930 † 07.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Cäcilia (Cilly) Rasquin, geb. See

Horst und Christiane Hergenhan, geb. Rasquin mit Tobias  
Bernd und Susanne Schusta, geb. Rasquin mit Julian und Anna-Lena

Gisela Rasquin

Hubert und Angelika Theisen mit Familie

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 29.08.2024, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof, Ahornweg, in Oberursel-Oberstedten statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen freuen wir uns über eine Spende an den Diakonie-Verein Oberursel e. V., IBAN: DE70 5125 0000 0007 0110 08

Vermerk: Trauerfall Werner Rasquin

Kondolenzadresse: Familie Rasquin, Trauerzentrum Bestattungen-Eckhardt, Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

*Du lebst in dem weiter,  
was du geschaffen und hinterlassen hast  
und in all den Menschen, die dich lieben.*

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.



**Peter Sulzbach**

\* 28.09.1930 † 19.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Rosario

Rainer mit Timo, Luis, Felix, Ben  
Petra und Florian mit Anton, Lily, Emil  
Birgit und Ralf mit Kim, Constantin, Lieve, Valentin  
Simone und Marco mit Niklas, Mia, Carlotta  
Katharina und Gerhard  
Anneliese mit Klaus-Peter

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 28. August 2024 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Weißkirchen statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende an die Freiwillige Feuerwehr Weißkirchen, IBAN DE31 5125 0000 0019 0023 65, Stichwort: Peter Sulzbach

*Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.  
(Hermann Hesse)*

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem Opa, Schwiegervater, Bruder, Schwager, Onkel und Opi

**Karl-Heinz Barth**

\* 9. Juni 1937 † 17. August 2024

Du bleibst für immer in unseren Herzen

**Melli und Markus mit Moritz und Mirko**

**Sina und Martin mit Lena**

**Peter und Andrea**

**Hans Peter und Doris mit Michi und Marc**

**Rolf und Elsbeth mit Christiane und Lisa**

Kondolenzadresse: Melanie Braun, Eichenstraße 5b, 61440 Oberursel

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 28. August 2024 um 14 Uhr in der Christuskirche Oberursel statt.

Anstelle von zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um eine Spende für das Palliativteam Hochtaunus / Löwenzahn Hochtaunus gGmbH.

Bankverbindung: DE48 5019 0000 6500 8061 82, Stichwort: KH Barth

PIETÄTEN

Erstes Oberurseler  
Beerdigungsinstitut

**Pietät Jamin**

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a  
61440 Oberursel (Taunus)

**Tel. 06171/54706**

Jederzeit dienstbereit



Pietät *Röhrle* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim

Telefon 0 61 71-41 38

Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,  
den Abschied eines geliebten Menschen ganz  
nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und  
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

**BESTATTUNGS-INSTITUT  
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

**Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92**







Boris Margolin (r.) schaff mit dem Schachverein Oberursel den Klassenerhalt in der Oberliga souverän. Foto: gw

## Drei Meisterschaften für den Schachverein Oberursel

**Oberursel (gw).** Für die 1. Mannschaft des Schachvereins (SV) Oberursel werden in der Saison 2024/25 ebenso wie für die Kollegen vom Schachklub 1927 Bad Homburg die Karten neu gemischt, denn in der neuen Runde starten die beiden Hochtaunus-Teams in der dritthöchsten deutschen Spielklasse nicht mehr in der Gruppe B der Oberliga Ost, sondern in der Gruppe A der Oberliga Süd-West. Der SV Oberursel, der bis 2023 noch in der 2. Bundesliga am Spieltisch gesessen hatte, konnte sich als Tabellenvierter der Oberliga-Saison 2023/24 mit 15 Punkten in elf Partien wie erhofft ohne Probleme den Klassenerhalt sichern. In den elf Begegnungen kamen Kateryna Dolzhykova, Axel Heinz, Nils Michaelsen, Boris Margolin, Samuel Weber, Jacek Dubiel, Sayed Arash Akbarinia, Robert Schlamp, Valeriy Yavorovsky, Ioannis Papadopoulos, Maxim Akhmatovski und Christopher Stork im Team von Mannschaftsführer Thomas Falk zum Einsatz. In der Oberliga Süd-West werden künftig SV 1920 Hofheim II, SC Heusenstamm, SVG Eppstein, Wiesbadener SV 1885, SK 1980 Gernsheim, Freibauer Mörlenbach-Birkenau, Schachfreunde Wolfhagen II, Schachfreunde Neuberg und der SK Bad Homburg die Konkurrenten von Oberursels Denksportlern sein. Der erste Doppel-Spieltag der neuen Saison findet am 30. November und 1. Dezember statt, wobei der SV Oberursel in Bad Homburg zunächst auf den SK 1890 Gernsheim trifft und am zweiten Tag auf Freibauer Mörlenbach-Birkenau. Am 1. und 2. Februar 2025 ist Oberursel im Mehrzweckraum der Burgwiesenhalle in Bommerheim Ausrichter des dritten Doppelspieltags, an

dem der SV 1920 Hofheim II und der SC Heusenstamm die Gegner sind. In Umsetzung einer Struktur-Reform wird es in der Saison 2025/26 in der Oberliga Süd-West nur noch eine Liga mit zwölf Mannschaften geben, was in der kommenden Runde einen vermehrten Abstieg zur Folge hat. In der zurückliegenden Saison 2023/24 hat vor allem die zweite Mannschaft auf sich aufmerksam gemacht, die in der Besetzung Iannis Papadopoulos, Valeriy Yavorovska, Maxim Akhmatovski, Marc Nichols, Ulrich von Auer, Christopher Varma, Stefan Calci und Mannschaftsführer Dmytro Krychevskiy mit 14 Punkten und 43 Brettpunkten knapp vor dem SK Gründau (14/42) Meister in der Verbandsliga Nord geworden und damit in die Hessenliga aufgestiegen ist.

Ebenfalls Meister geworden ist die fünfte Mannschaft des SV Oberursel, die in der Bezirksklasse mit 16 Punkten aus neun Spielen die Nase vorn hatte. Am Erfolg beteiligt waren Roman Hensel, Frederik Fischer, Borui Fang, Hlib Nikonenko, Kanad Joshi und Elea Weyerer.

Die dritte Meisterschaft für Oberursel hat die achte Mannschaft eingefahren, die in der Kreisklasse das Maß aller Dinge war. Tim Viebahn, Frederik Fischer, Vincent Bernig le Duigou und Ruian Ray Liu bildeten das Stamm-Quartett des Champions, bei dem auch noch Lennard Borgmann und Pascal Neiniger jeweils einmal zum Einsatz kamen. In der Bezirksoberliga hat der SV Oberursel den Titel mit 14 Punkten aus neun Begegnungen knapp verpasst und musste dem Lokalrivalen SK Bad Homburg III den Vortritt lassen, der am Saisonende einen Zähler mehr auf dem Tabellenkonto hatte.

### Sport in Kürze

**Fußball:** Im Halbfinale um den „elaya-Kreispokal“ der Frauen stehen sich der FC Laubach und die SG Westerfeld am kommenden Samstag, 24. August, um 13 Uhr in Laubach gegenüber. Das zweite Halbfinale zwischen der DJK Sportfreunde Bad Homburg und dem 1. FFV Oberursel ist noch nicht terminiert.

**Badminton:** Der BV Friedrichsdorf startet am Sonntag, 1. September, beim BLZ Mittelhessen in die Hessenliga-Saison 2024/25.

**Tischtennis:** Die SG Anspach richtet am 9. und 10. September die Kreis-Einzelmeisterschaften für die Erwachsenen aus. Beginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr in der Neuen Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule.

**Volleyball:** Bei der TSVgg Stackeden-Elsheim bestreiten die Frauen der HTG Bad Homburg am 1. September um 18 Uhr als Aufsteiger ihr erstes Spiel in der Regionalliga Südwest. (gw)

### Die aktuellen Fußballtermine

**Verbandsliga West:** SKV Beienheim – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Sonntag, 15.30 Uhr).  
**Gruppenliga Frankfurt/West:** Sportfreunde 04 Frankfurt – Spvgg. 05 Oberrad (Freitag, 20 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC Kalbach (Sonntag, 15 Uhr), Türkischer SV Bad Nauheim – Spvgg. 03 Fechenheim, FC Tempo Frankfurt – FC Neu-Anspach, FV Bad Vilbel – FSV Friedrichsdorf, Türkücü Frankfurt – FV Stierstadt, FC Karben – SV Bosnien/Herzegowina Frankfurt, FC Karben – 1. FC-TSG Königstein (alle Sonntag, 15.30 Uhr).  
**Kreisoberliga Hochtaunus:** SG Eschbach/Wernborn – SV Seulberg (Donnerstag, 20 Uhr), 1. FC 04 Oberursel – FC Neu-Anspach II, TV Burgholzhausen – FSV Friedrichsdorf II, SG Westerfeld – Eintracht Oberursel, Usinger TSG – SG Oberhöchstadt, FSV Steinbach – SG Ober-Erlenbach (alle Sonntag, 15 Uhr), SV Teutonia Köppern – TSV Vatanspor Bad Homburg (alle Sonntag, 16 Uhr).  
**Kreisliga A Hochtaunus:** Usinger TSG II – SG Oberhöchstadt II (Sonntag, 12.30 Uhr), SG Westerfeld II – FSG Laubach/Gräven-

wiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Sonntag, 13 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – FC Mammolshain (Sonntag, 13.15), SV Teutonia Köppern II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (Sonntag, 14 Uhr), SGK Bad Homburg – SG Ober-Erlenbach II, EFC Kronberg – SG Eintracht Feldberg, FC 06 Weißkirchen – FV Stierstadt II (alle Sonntag, 15 Uhr).  
**Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 1:** FSV Steinbach II – EFC Kronberg II (Sonntag, 12.45 Uhr), FC 09 Oberstedten II – 1. FC 04 Oberursel II (Sonntag, 13 Uhr), SV Bommerheim – Eintracht Oberursel II, FC Mammolshain II – FC 06 Weißkirchen II (beide Sonntag, 15 Uhr).

**Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 2:** SV Teutonia Köppern III – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (Sonntag, 12 Uhr), SGK Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III, SV Seulberg II – TV Burgholzhausen II (beide Sonntag, 13 Uhr), FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (Sonntag, 13.15 Uhr). (gw)

## Disc-Golf-Anlage für Rushmoor-Park

**Oberursel (ow).** Mehr als 30 Interessierte kamen zur Vorstellung der jungen Sportart Disc Golf in den Rushmoor-Park und folgten damit einer Einladung der Grünen im Rahmen ihrer Ferienfraktion. Die beiden Disc-Golf-Enthusiasten André Klenner aus Oberursel und Jürgen Weidner, Geschäftsführer des Frisbeesport-Landesverbands Hessen, hatten vier mobile Körbe aufgebaut und erklärten die Sportart, ihre Verbreitung, das Material, die Regeln und den rücksichtsvollen Umgang der Spieler untereinander und mit dem Umfeld. Beim Disc Golf wird eine spezielle Frisbeescheibe, genannt Disc, mit möglichst wenig Würfeln in einen Fangkorb geworfen. Wie beim Golf gilt es, einen festgelegten Kurs mit einzeln Bahnen zu absolvieren. Alles, was man als Spieler an Ausstattung benötigt, sind die Discs, als Anfänger reicht oftmals ein Set im Wert von unter 30 Euro.

Klenner berichtete, dass er in Zeiten der Pandemie diesen Outdoorsport entdeckt habe und seitdem begeistert die Scheibe in die Körbe platzierte. Er stehe im Kontakt zum Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) und habe die Stadt bereits zu möglichen Standorten und Planern beraten. Da im städtischen Etat keine Gelder hierfür vorgesehen seien, solle das Projekt aus Spenden finanziert werden. Auch die Möglichkeit zu einem Crowdfunding werde in Betracht gezogen, dies gelte es, mit der Stadt weiter abzustimmen.

„Es war sehr interessant, hat Spaß gemacht, und wir möchten Disc Golf, eine junge Sportart für jede Generation, im Rushmoor-Park nach Kräften unterstützen“ sagt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen, Susanne Herz. Roman Burger vom KSfO war unter den Teilnehmern und begrüßt eine Disc-Golf-Anlage mit vier bis fünf Körben als Ergänzung zur bestehenden Calisthenics-Anlage und zum Bewegungspark als weitere Sportart im öffentlichen Raum, die für alle frei zugänglich ist. Als Leiter des Sportausschusses freue es ihn, dass Oberursel den Interessen der Freizeitsportler zu öffentlich zugänglichen



André Klenner und Jürgen Weidner (v. l.) stellen Disc Golf vor. Foto: Grüne

Sportgeräten so entgegenkommt. Die Besucher waren einerseits neugierig und andererseits bereits disc-golf-erfahren – in Rüsselsheim und Darmstadt gibt es Anlagen mit mehreren Bahnen. Die Wege dahin sind weit, umso mehr begrüßten die „Fans“ eine kleine Anlage in Oberursel. Es wurden Würfe ausprobiert, und alle fanden den Ort und die Sportart für den Rushmoor-Park geeignet. Kritische Fragen zu Vandalismus und Umgang mit anderen Menschen im Park wurden von Geschäftsführer Weidner kompetent beantwortet. Klaus Dickhoff, aktiver Spieler in der Disc-Golf-Abteilung des Frankfurter Sport- und Spassvereins, meinte abschließend: „Ich würde mich sehr freuen, als Oberurseler meine Sportart auch am Ort ausüben zu können.“ Susanne Herz fügte hinzu: „Und auch Oberursel würde gewinnen, denn Disc Golf macht viel Freude und ist eine kostengünstige Sportart im öffentlichen Raum für jeden in jedem Alter!“

## FVS gelingt die Revanche



FV Stierstadts Kapitän Christian Kaus (l.) und seine Kollegen aus der Fußball-Gruppenliga Frankfurt/West haben sich am Sonntag im Kreispokal-Wettbewerb beim 1. FC 04 Oberursel gegen Emil Reiffenstein (r.) und den Gastgeber glatt mit 5:1 durchgesetzt. Dadurch gelang den Stierstädtern nur eine Woche nach der Niederlage im „Elfmeter-Krimi“ im Finale der Stadtmeisterschaften bereits sehr eindrucksvoll die Revanche. Für den FVS trafen Zoubair Bamhadi (13.), Filip Osman (30.), Escander Murid (44.), Nico Kübler (45.) und Maris Vuckovic (62.), ehe Justin Rödiger den Ehrentreffer für den „Effzeh“ erzielte (78.). Der FC 06 Weißkirchen ist im Kreispokal nach einer 1:6-Niederlage gegen den TV Burgholzhausen ebenso ausgeschieden wie der SC Eintracht Oberursel nach einem 2:5 beim FSV Steinbach. Foto: gw

## Hochtaunus-Fußballer suchen FSJler

**Hochtaunus (gw).** Der Kreisfußballausschuss Hochtaunus war bei seiner Suche nach einem FSJler ab 1. September bis 29. August 2025 bereits fündig geworden, aber dann hatte die Bewerberin für das Freiwillige Soziale Jahr aus privaten Gründen ihre Zusage wieder zurückgenommen. Damit steht Kreisfußballwart Andreas Bernhardt vor dem Problem, die mit einem Taschengeld von 320 Euro dotierte Stelle kurzfristig wieder zu besetzen. In den beiden vergangenen Jahren hatten die Fußballer Paul Keller (SG Ober-Erlenbach) und Tom Löw

(SG Eschbach/Wernborn) als FSJler im Fußballkreis Hochtaunus gearbeitet und dabei Trainingseinheiten, den Schulsport und Projekte unterstützt. Dafür erhält er eine Übungsleiter-Ausbildung im Breitensport (Profil Kinder und Jugendliche) durch die Sportjugend Hessen. Wer sich für diese Stelle interessiert, muss zwischen 17 und 27 Jahre alt sein und eine aussagekräftige Bewerbung beim Hessischen Fußballverband per E-Mail- an Johannes.hofmann@hfv-online.de oder unter Telefon 069-6777282250 einreichen.

**Lesermeinung**

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Heinz Renner aus Oberursel meint zum Beitrag „Begleitverfügungen bleiben unter Verschluss“ in der Oberurseler Woche vom 15. August:**

„Begleitverfügungen“ bleiben unter Verschluss – so der Titel in der Oberurseler Woche. Was aber ist denn unter einer Begleitverfügung zu verstehen? In der Hinweisbekanntmachung des Magistrats wird darauf hingewiesen, dass jede Person das Recht hat, die publizierte Haushaltsatzung sowie die aufsichtsbehördliche Geneh-

migung einzusehen. Diese umfasst die Haushaltsgenehmigung sowie Begründungen und Feststellungen und ist von Thorsten Schorr in der Funktion als Kommunalaufsicht unterschrieben. Pikant ist, dass die Anmerkungen der Kommunalaufsicht bis zum Ausscheiden von Thorsten Schorr als Kämmerer der Stadt Oberursel stets automatisch mit der Veröffentlichung der Haushalte auf der Homepage der Stadt abrufbar waren! Wie kann es sein, dass andererseits jetzt wieder der Abschluss der Stadtwerke mit dem Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers Bestandteil des Haushalts ist? Es stellt sich die Frage, was der Magistrat unter Begleitverfügungen zum Haushalt versteht? Jedenfalls nicht die achtseitige aufsichtsbehördliche Genehmigung mit Begründungen und Feststellungen! Goldig ist die Argumentation mit Blick auf den „politischen Unterhaltungswert“. Wer dies in den Vor-

dergrund schiebt, sollte nicht eine Informationsfreiheitsatzung (was für ein Wort?) fordern. Konsequenterweise sollte bei der Argumentation den Bürgern der Zugang zu den Stadtverordnetenversammlungen und Ausschuss-Sitzungen wegen des fehlenden Unterhaltungswerts verweigert werden. Dies würde zum Ende des demokratischen Miteinanders führen! Will man den Bürgern beziehungsweise dem Souverän keinen reinen Wein einschenken? Vor dem Hintergrund ist pikant, dass der Weinsommer nur vor dem Rathaus stattfindet. Reiner Wein sollte vom Magistrat und den Stadtverordneten auch im Rathaus ausgeschenkt werden. Information ist in einer Demokratie auch Bringschuld der Funktions- und Mandatsträger! Es kann doch nicht sein, dass den Bürgern die Informationen und Anregungen der Kommunalaufsicht bewusst vorenthalten werden.

**Infostand der ULO**

**Oberursel (ow).** Die Wählervereinigung Unabhängige Liste Oberursel (ULO) veranstaltet am Samstag, 24. August, von 10 bis 12 Uhr in der Vorstadt/Ecke Kumeliusstraße einen Infostand zum Thema preiswerter Wohnraum. „Preiswerter Wohnraum ist entscheidend, wenn eine Stadt wie Oberursel wachsen und im Wettbewerb mit anderen Kommunen im Rhein-Main-Gebiet bestehen möchte“, sagt stellvertretender ULO-Vorsitzender Nasser Djafari. Leider sei es nicht möglich gewesen, bezahlbaren Wohnraum im preisgünstigen Segment in der Mutter-Teresa-Straße zu realisieren, die Fördermittel liefen Ende September aus. Umso mehr müsse es von der Politik gewollt sein, für die Schaffung von preiswertem Wohnraum einzutreten. „Die Fehler der Vergangenheit darf und kann sich Oberursel nicht noch einmal erlauben“, so Djafari.

**STELLENMARKT**



**Wir suchen für Privat auf dem Land.**

**Küchenhilfe /Wochenende**  
Tierlieb und gerne mit Kochkenntnissen.  
Wochenende und gerne Feiertags nach Absprache ca. zweimal im Monat

**Hausmeister**  
Haus mit zwei Eigentumswohnungen  
Für Arbeiten im Garten und Haus.

**Für Privat in Schmitten.**  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung  
T: 0172-6924103 oder mail@anzeige4me.com



**MARITIM**  
Hotel Bad Homburg

Wir suchen für unser Team eine(n)  
**Servicemitarbeiter/in**  
(m/w/d) in Teilzeit für das Frühstück.

Haben Sie Spaß und Freude im Umgang mit Gästen dann melden Sie sich gerne bei uns.

Maritim Hotel  
Ludwigstr. 3, 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/660-163 (Mo-Fr)  
personalabteilung.hom@maritim.de  
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH  
Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

www.taunus-nachrichten.de  
Wir sind für Sie da

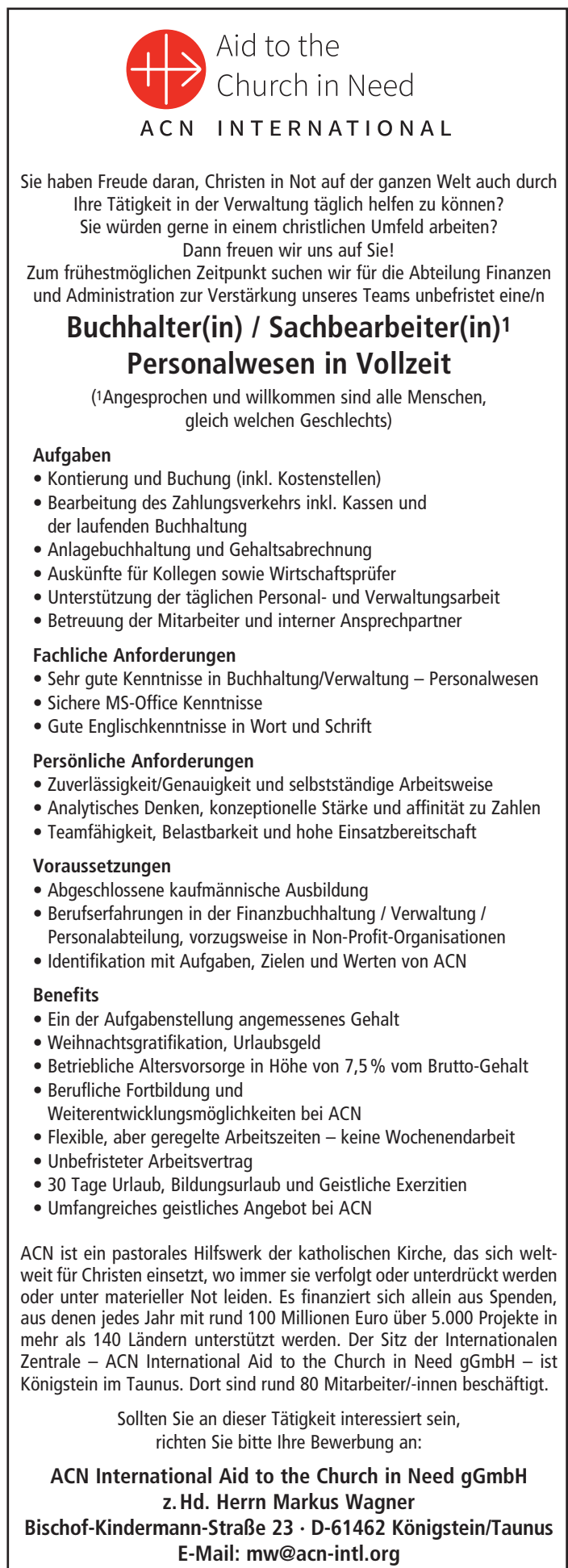
**Wir suchen: Servicekraft**  
Wohnbereichsküche Pflege (m/w/d)

**Weil Sie nicht nur Schnittchen schmieren wollen.**



Rind'sches Bürgerstift Bad Homburg

**GDA | Karriere**



**Aid to the Church in Need**  
ACN INTERNATIONAL

Sie haben Freude daran, Christen in Not auf der ganzen Welt auch durch Ihre Tätigkeit in der Verwaltung täglich helfen zu können? Sie würden gerne in einem christlichen Umfeld arbeiten? Dann freuen wir uns auf Sie!

Zum frühestmöglichen Zeitpunkt suchen wir für die Abteilung Finanzen und Administration zur Verstärkung unseres Teams unbefristet eine/n

**Buchhalter(in) / Sachbearbeiter(in)<sup>1</sup>**  
**Personalwesen in Vollzeit**  
(<sup>1</sup>Angesprochen und willkommen sind alle Menschen, gleich welchen Geschlechts)

**Aufgaben**

- Kontierung und Buchung (inkl. Kostenstellen)
- Bearbeitung des Zahlungsverkehrs inkl. Kassen und der laufenden Buchhaltung
- Anlagebuchhaltung und Gehaltsabrechnung
- Auskünfte für Kollegen sowie Wirtschaftsprüfer
- Unterstützung der täglichen Personal- und Verwaltungsarbeit
- Betreuung der Mitarbeiter und interner Ansprechpartner

**Fachliche Anforderungen**

- Sehr gute Kenntnisse in Buchhaltung/Verwaltung – Personalwesen
- Sichere MS-Office Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Persönliche Anforderungen**

- Zuverlässigkeit/Genauigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Analytisches Denken, konzeptionelle Stärke und Affinität zu Zahlen
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und hohe Einsatzbereitschaft

**Voraussetzungen**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrungen in der Finanzbuchhaltung / Verwaltung / Personalabteilung, vorzugsweise in Non-Profit-Organisationen
- Identifikation mit Aufgaben, Zielen und Werten von ACN

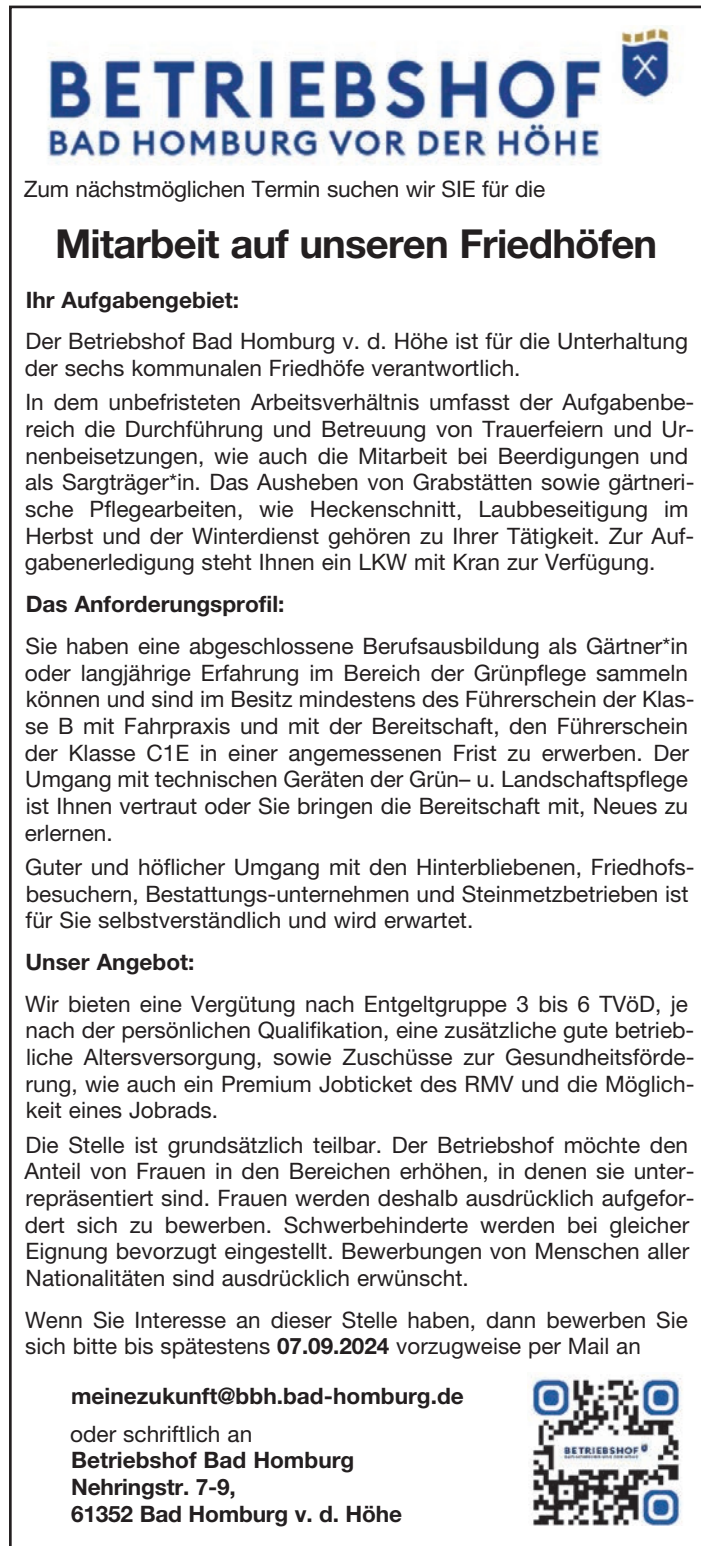
**Benefits**

- Ein der Aufgabenstellung angemessenes Gehalt
- Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge in Höhe von 7,5% vom Brutto-Gehalt
- Berufliche Fortbildung und Weiterentwicklungsmöglichkeiten bei ACN
- Flexible, aber geregelte Arbeitszeiten – keine Wochenendarbeit
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- 30 Tage Urlaub, Bildungsurlaub und Geistliche Exerzitien
- Umfangreiches geistliches Angebot bei ACN

ACN ist ein pastorales Hilfswerk der katholischen Kirche, das sich weltweit für Christen einsetzt, wo immer sie verfolgt oder unterdrückt werden oder unter materieller Not leiden. Es finanziert sich allein aus Spenden, aus denen jedes Jahr mit rund 100 Millionen Euro über 5.000 Projekte in mehr als 140 Ländern unterstützt werden. Der Sitz der Internationalen Zentrale – ACN International Aid to the Church in Need gGmbH – ist Königstein im Taunus. Dort sind rund 80 Mitarbeiter/-innen beschäftigt.

Sollten Sie an dieser Tätigkeit interessiert sein, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

**ACN International Aid to the Church in Need gGmbH**  
z. Hd. Herrn Markus Wagner  
Bischof-Kindermann-Straße 23 · D-61462 Königstein/Taunus  
E-Mail: mw@acn-intl.org



**BETRIEBSHOF**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir SIE für die

**Mitarbeit auf unseren Friedhöfen**

**Ihr Aufgabengebiet:**

Der Betriebs Hof Bad Homburg v. d. Höhe ist für die Unterhaltung der sechs kommunalen Friedhöfe verantwortlich.

In dem unbefristeten Arbeitsverhältnis umfasst der Aufgabenbereich die Durchführung und Betreuung von Trauerfeiern und Urnenbeisetzungen, wie auch die Mitarbeit bei Beerdigungen und als Sargträger\*in. Das Ausheben von Grabstätten sowie gärtnerische Pflegearbeiten, wie Heckenschnitt, Laubbeseitigung im Herbst und der Winterdienst gehören zu Ihrer Tätigkeit. Zur Aufgabenerledigung steht Ihnen ein LKW mit Kran zur Verfügung.

**Das Anforderungsprofil:**

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner\*in oder langjährige Erfahrung im Bereich der Grünpflege sammeln können und sind im Besitz mindestens des Führerscheins der Klasse B mit Fahrpraxis und mit der Bereitschaft, den Führerschein der Klasse C1E in einer angemessenen Frist zu erwerben. Der Umgang mit technischen Geräten der Grün- u. Landschaftspflege ist Ihnen vertraut oder Sie bringen die Bereitschaft mit, Neues zu erlernen.

Guter und höflicher Umgang mit den Hinterbliebenen, Friedhofsbesuchern, Bestattungsunternehmen und Steinmetzbetrieben ist für Sie selbstverständlich und wird erwartet.


**Unser Angebot:**

Wir bieten eine Vergütung nach Entgeltgruppe 3 bis 6 TVöD, je nach der persönlichen Qualifikation, eine zusätzliche gute betriebliche Altersversorgung, sowie Zuschüsse zur Gesundheitsförderung, wie auch ein Premium Jobticket des RMV und die Möglichkeit eines Jobrads.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Der Betriebs Hof möchte den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **07.09.2024** vorzugsweise per Mail an

meinezukunft@bbh.bad-homburg.de  
oder schriftlich an  
**Betriebs Hof Bad Homburg**  
Nehringstr. 7-9,  
61352 Bad Homburg v. d. Höhe




Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

**Anzeigen-Hotline**  
**(06171) 62880**  
Wir beraten Sie gern.

**Das Agnes-Geering-Heim**  
ist ein kleines Alten- und Pflegeheim in Oberursel mit 27 Einzelzimmern. Das schöne Haus steht unter Denkmalschutz und ist modern ausgestattet. Die „kleine Größe“ des Hauses ermöglicht die persönliche Betreuung der alten Menschen in familiärer Atmosphäre. Wir suchen in Teilzeit oder Vollzeit

**Sozialbetreuer (m/w/d)**  
mit Qualifizierung nach § 43 b, SGB XI

Unsere Bewohner/innen warten mit Freude und Dankbarkeit auf Sie. Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen bitte mit E-Mail an: **Lothar.m.wachter@t-online.de** oder an Agnes-Geering-Heim, Hohemarkstr. 166, 61440 Oberursel  
**www.agnes-geering-heim.de**

